

**schenbacher**  
**östli**



**ÄSS  
STOBE**  
inBar

**DEIN RESTAURANT  
AM MITTAG & ABEND.**

**NEU AM ABEND**  
FAJITA | FLEISCHSPIESS  
CORDONBLEU | SCHNITZEL

**NEU AM MITTAG**  
7 WOCHEN-MENÜS  
AB CHF 13.-

**AUCH TAKE AWAY MÖGLICH!**

INBAR | HAUPTSTRASSE 22 | 6034 INWIL | 078 840 87 50

**MEHR INFOS AUF : [INBAR-INWIL.CH](http://INBAR-INWIL.CH)**

**BARMET**  
 Bodenbeläge

- Parkett
- Laminat
- Linoleum
- Teppiche
- Kork
- Designböden

Telefon 041 448 22 46  
 Fax 041 448 22 83  
 6274 Eschenbach  
 www.barmetboden.ch

Agenda ..... 3–5  
 Aus dem Gemeindehaus ..... 7–18  
 DösselenNews ..... 19  
 GewerbeNews ..... 20/21  
 Schule ..... 22/23  
 Politik ..... 24–27  
 Lüüt vom Fach..... 28/29  
 Dies&Das ..... 31–33  
 Aus dem Pfarreileben ..... 35–52  
 VereinsNews ..... 53–72  
 Wichtige Adressen ..... Zweitletzte

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:  
**[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)**

Termine für Veranstaltungskalender und  
 Abo-Bestellungen an:  
**[architramer@bluewin.ch](mailto:architramer@bluewin.ch)**

**Impressum**

**Herausgeber:** Gewerbeverein Eschenbach  
**Jahr:** 2017  
**Jahrgang:** 39  
**Ausgabennummer:** 431  
**Auflage:** 1'950 Exemplare  
**Erscheint:** 11 Mal jährlich  
**Abo-Preis:** Fr. 40.–  
**Redaktion:** Eschenbacher «Pöstli»  
 Postfach, 6274 Eschenbach  
**Tel. 041 449 50 60**

**Redaktionsmitglieder:** Jörg Traber  
 Caroline Buholzer  
 Marco Oetterli

**Druck, Gestaltung:** Oetterli Druck AG  
 Rothlistrasse 3  
 6274 Eschenbach  
**Tel. 041 449 50 60**  
[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)

Redaktionsschluss: Montag, 20. Februar 2017  
 Erscheinungsdatum: Mittwoch, 1. März 2017

**Nächste Ausgabe: Nr. 432**

# DER NEUE MOKKA X

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer\*
- » Front-Kollisionswarner
- » **OPEL OnStar** mit automatischer Unfallhilfe



Mit den Innovationen der Oberklasse.

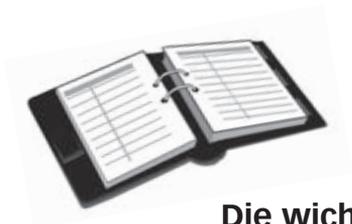
\*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.

[www.opel.ch](http://www.opel.ch)



**GARAGE**  
**Galliker**

**Luzernstrasse 59**  
**6274 Eschenbach**  
**[www.carplanet.ch](http://www.carplanet.ch)**



## Die wichtigsten Termine der Gemeinde

### Februar

01.	Mi.	Erscheint Pöstli
12.	So.	Abstimmungssonntag
15.	Mi.	Grünabfuhr
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
23.	Do.	Schmutziger Donnerstag

### März

01.	Mi.	Erscheint Pöstli
07.	Di.	Häckeldienst
15. / 29.	Mi.	Grünabfuhr
18.	Sa.	Gewerbeverein: GV
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
26.	So.	Beginn Sommerzeit
29.	Mi.	Erscheint Pöstli

### April

01.	Sa.	Altpapiersammlung
-----	-----	-------------------

Siehe auch unter [www.eschenbach-luzern.ch](http://www.eschenbach-luzern.ch) unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumbelungsprogramm

### Termine: Neue und Änderungen melden an:

Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach, Fax 041 448 02 52

**E-Mail: [archittraber@bluewin.ch](mailto:archittraber@bluewin.ch)**

### Februar

01.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
02.	Do.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
03.	Fr.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15 + 17.00 – 21.00	Jugendhüsli
03.	Fr.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Häxechessu Inwil	00.30	Halle Inwil
04.	Sa.	<b>Frau+Familie</b> Samariterkurs für Kinder ab 12 Jahr	08.30 – 11.00	Vereinslokal
04.	Sa.	<b>SC Buochs</b> - Eschenbach 1 (Kunststoffrasen)	15.00	Buochs

04.	Sa.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Grizzly Night Sempach	23.30	Sempach
06.	Mo.	<b>Schule</b> Wintersporttag SEK		
07.	Di.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
07.	Di.	<b>ESV</b> Senioren - & Veteranenhock	16.00	Löwen
08.	Mi.	<b>Frau+Familie</b> Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum
08.	Mi.	Zug 94 - Eschenbach 1 (Kunststoffrasen)	20.00	Zug
08.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
09.	Do.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
10.	Fr.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15 + 17.00 – 21.00	Jugendhüsli
10.	Fr.	<b>Männerchor</b> GV	19.00	Löwen
11.	Sa.	<b>EschenBach Natur</b> Pflegearbeit im Moos	08.30 – 12.00 + 13.30 – 16.30	Info-Kasten, Moos
11.	Sa.	<b>Sportschützen</b> GV & Absenden Kilbischieszen	17.00	Kreuz Bertiswil
11.	Sa.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Schabeball Malters		Malters
12.	So.	<b>Abstimmungssonntag</b>		
12.	So.	<b>Frau+Familie</b> Chinderfiir	10.00	Betagtenzentrum
14.	Di.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
15.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		
15.	Mi.	<b>ESV</b> Jugifasnacht		
15.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	13.30 – 16.30	Jugendhüsli
16.	Do.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarbeiten	11.15 – 13.15	Jugendhüsli
17.	Fr.	<b>Gemeinde</b> Of Jugendarb. (Grillabend)	11.15 – 13.15 + 17.00 – 21.00	Jugendhüsli
18. – 05.03.		<b>Schule</b> Fasnachtsferien		
18.	Sa.	<b>Escheschränzer</b> Monsterkonzert	18.30	Lindenfeld
18.	Sa.	<b>Escheschränzer</b> Maskenball	20.00	Lindenfeld
20.	Mo.	<b>Pöstli</b> Redaktionsschluss	12.00	Postfach
22.	Mi.	<b>Seniorenfasnacht</b>	14.00	Saal
22.	Mi.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Gagserball Hasle		Hasle
23.	Do.	<b>Schmutziger Donnerstag</b>		
23.	Do.	<b>Escheschränzer</b> Platzkonzert	09.00	Postplatz
24.	Fr.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Ölibrenner, 19.30 Monster + 22.00		Reitstall Gunzwil
25.	Sa.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Ilauf, Schwarzenberg	19.30 + 22.15	Schwarzenberg
26.	So.	<b>Escheschränzer</b> Gottesdienst	09.00	Pfarrkirche
26.	So.	<b>Escheschränzer</b> Gönneranlass	11.00	Lindenfeld
26.	So.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Raguball Rain	21.00	MZH Rain
27.	Mo.	<b>Güdismontag</b>		
27.	Mo..	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Stadt Luzern	11.30	Credit Suisse
28.	Di.	<b>Escheschränzer</b> Auftritt Martiniumzug		Hochdorf
19. – 25.	So. – Sa.	<b>Eschenbacher</b> Schneesport-Lager		Grimentz-Zinal

**März**

01.	Mi.	<b>Aschermittwoch</b>		
01.	Mi.	<b>Pöstli</b> Ausgabetag		
03.	Fr.	<b>Frau+Familie</b> Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum
04.	Sa.	<b>FC Horw - Eschenbach 1</b> (Kunststoffrasen)	16.00	Buochs
06.	Mo.	<b>Schule</b> Beginn nach Ferien		
07.	Di.	<b>Gemeinde</b> Häckseldienst		
07.	Di.	<b>ESV</b> Senioren - & Veteranenhock	16.00	Löwen
08.	Mi.	<b>Ref. Kirche</b> Regionaltreff	09.30	Betagtenzentrum
08.	Mi.	<b>Frau+Familie</b> Kleine Bäckermeister	13.30 – 16.30	Brioche
10.	Fr.	<b>FC Sarnen - Eschenbach 1</b> (Kunststoffrasen)	20.00	Sarnen
11.	Sa.	<b>Feldmusik</b> Messebegleitung	17.00	Pfarrkirche
11.	Sa.	<b>Feldmusik</b> GV	18.00	Löwen
11.	Sa.	<b>ESV</b> DV ENV		Saal
12.	So.	<b>Feldmusik</b> Musikmatinee	09.30	Saal
13. – 17.		<b>Schule</b> Schnupperwoche 2. SEK.		
15.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		
15.	Mi.	<b>Frau+Familie</b> 100. GV	19.00	Saal
15.	Mi.	<b>Schule</b> Fastengottesdienst & Suppenzmittag	12.00	Pfarrkirche
16.	Do.	<b>Trachten</b> GV	19.30	Löwen
17. – 24	Fr.	<b>Frau+Familie</b> Fasten im Alltag	19.30	Betagtenzentrum
18.	Sa.	<b>Musikschule</b> Instrumentenparcours	10.00	Saal
18.	Sa.	<b>FC</b> Eschenbach 1 – FC Perlen-Buchrain	18.00	Weierhaus
18.	Sa.	<b>Gewerbeverein</b> GV		Saal
19.	So.	<b>Männerchor</b> Begleitung Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
20.	Mo.	<b>Pöstli</b> Redaktionsschluss	12.00	Postfach
20.	Mo.	<b>Musikschule</b> Kaleidoskop Konzert	19.00	MZR Neuheim
22.	Mi.	<b>Frau+Familie</b> Schokoladenhasen selber giessen	14.00	Brioche
24.	Fr.	<b>Trachtenchor</b> Begleitung Gottesdienst	16.00	Betagtenzentrum
26.	So.	<b>Pfarrei</b> Gottesdienst, anschliessend Spaghetti-Essen	10.30	Pfarrkirche
26.	So.	<b>Beginn der Sommerzeit</b>		
26.	So.	<b>Musikschule</b> Seetaler Solowettbewerb		Hochdorf
26.	So.	<b>FC</b> Taverne - Eschenbach 1	15.00	Taverne
27.	Mo.	<b>Trachten</b> Werbe-Abend	19.30	Löwen
27. – 07.		<b>Schule</b> Stellwerk 8, (2. SEK.)		
28.	Di.	<b>EschenBach Natur</b> öfftl. Kurs Gartenvögel 1	19.30	MZR Neuheim
29.	Mi.	<b>Pöstli</b> Ausgabetag		
29.	Mi.	<b>Gemeinde</b> Grünabfuhr		

---

# Shiatsu Bachblüten Fussreflexzonen

**Ursula Christen-Kümin**

Dipl. Shiatsu-, Fussreflexzonen-  
und Bachblüten-Therapeutin  
Postplatz 1, 6274 Eschenbach

079 449 00 72 [www.ursulachristen.ch](http://www.ursulachristen.ch)



**schenkel-metallbau.ch**

**qualityshop.ch**



Glashaus SL25



Schiebetoranlagen



Haustüren



PVC Handlauf



Sectionaltor



Briefkasten BL60



- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe

- CAD-Planservice



**Schenkel Metallbau**

Acherfang 32/34  
CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkasten marcmetall
- Exclusive Haustüren
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen

[info@schenkel-metallbau.ch](mailto:info@schenkel-metallbau.ch)

Tel. 041 448 32 26

Fax. 041 448 32 36

Nat. 079 229 21 80

[info@qualityshop.ch](mailto:info@qualityshop.ch)

**selection**

EINFACH MEHR GENUSS!

*Neue Öffnungszeiten ab 01.02.2017*

**MO**

Laden geschlossen

**DI bis FR**

09.00-12.00 + 13.30-18.30 Uhr

**SA**

08.00-16.00 Uhr durchgehend



## Abstimmungen vom 12. Februar 2017

Am 12. Februar 2017 finden folgende Abstimmungen statt:

### Bund

- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
- Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr
- Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Die Stimmabgabe an der Urne ist am Sonntag, 12. Februar 2017, im 1. OG der Gemeindeverwaltung, von 10.00 bis 11.00 Uhr, möglich. Das Stimmregister liegt ab dem 8. Februar 2017 zur Einsichtnahme auf.

Es wird auf die Abstimmungsbotschaft und die Erläuterungen verwiesen, welche allen Stimmberechtigten zugestellt wird. Sie können Ihre Stimme an der Urne oder auf postalischem Wege abgeben. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis. Im Korrespondenzverfahren (briefliche Stimmabgabe) ist besonders zu beachten:

- ☒ *Stimmrechtsausweis unbedingt unterzeichnen!*
- ☒ *Die Stimmzettel müssen sich im grünen, neutralen Couvert befinden!*
- ☒ *Bitte Abstimmungszettel nicht reissen! (Getrennte Stimmzettel bedeuten Mehraufwand für das Urnenbüro).*

## Auflösung Baukommission Erweiterung Schulraum

Am 22. November 2016 fand die letzte Sitzung der Baukommission Erweiterung Schulraum Hübeli statt. Der Schulraum konnte auf Beginn des Schuljahres im August 2016 bezogen werden.

An der Gemeindeversammlung vom 9. Mai 2017 soll die Rechnung dann zur Abnahme traktandiert werden.

Die Aufgaben der Kommission sind abgeschlossen. Der Gemeinderat hat daher die Kommission an seiner Sitzung vom 15. Dezember 2016 aufgelöst und allen Mitgliedern Decharge erteilt.

## Rückblick 2016

### Gemeindeversammlungen

Im letzten Jahr wurden die Stimmberechtigten zu zwei Gemeindeversammlungen eingeladen und hatten dabei zu folgenden Geschäften Stellung zu nehmen:

### 28. April 2016

- Ablage der Rechnung 2015 der Einwohnergemeinde und des Gemeindekieswerkes
- Bauabrechnung Sanierung Rothenburgstr.
- Kreditantrag für Erdbeton- und Flüssigbodenanlage

An der Versammlung nehmen 64 Stimmberechtigte teil. Sie heissen die Rechnungen und die Bauabrechnung Sanierung Rothenburgstrasse sowie den Kreditantrag für Erdbeton- und Flüssigbodenanlage einstimmig gut.

### 30. November 2016

- Voranschlag 2017 Einwohnergemeinde und Gemeindekieswerk
- Finanz- und Aufgabenplan 2017 bis 2021
- Jahresprogramm 2017
- Bauabrechnung Residenz Zielacher



- Neuwahl Urnenbüro für die Amtsdauer 2017 bis 2020
- Neuwahl Bürgerrechtskommission für die Amtsdauer 2017 bis 2020
- Kompetenzzerteilung an Gemeinderat für die Ergreifung des Gemeindereferendums

Die Versammlung wird von 123 Stimmberechtigten besucht. Der Voranschlag 2017 wird einstimmig genehmigt. Der Finanz- und Aufgabenplan, das Jahresprogramm und der Bericht der Controlling-Kommission werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Auch die Bauabrechnung Residenz Zielacher sowie die Kompetenzzerteilung an den Gemeinderat für die Ergreifung des Gemeindereferendums wird einstimmig genehmigt. Gewählt werden für die Amtsperiode 2017 bis 2020 die Mitglieder des Urnenbüros und der Bürgerrechtskommission (Namen siehe Pöstli Januar).

### 3687 Einwohner am 31. Dezember 2016

Aus der Statistik der Einwohnerkontrolle ergeben sich für das letzte Jahr folgende Zahlen (Klammer 2015):

– Geburten	29	(37)
– Todesfälle	19	(12)
– Trauungen	19	(27)
– Einwohner am 31. Dezember	3687	(3666)
– davon Ausländer	406	(397)

Im Stimmregister sind per 1. Januar dieses Jahres 2621 (2602) Stimmberechtigte verzeichnet.

### Arbeitslosenstatistik

Zurzeit sind in unserer Gemeinde 36 (37) Personen arbeitslos. Davon sind 24 Personen ganz arbeitslos. 12 Personen sind im Zwischenverdienst bzw. in einem Beschäftigungsprogramm tätig.

### Es sind dies:

24 Männer	12 Frauen
15 Schweizer	10 Schweizerinnen
9 Ausländer	2 Ausländerinnen

### Erbschaftswesen

Bei der Teilungsbehörde sind 19 (12) Erbschaften angefallen. Ende Jahr waren noch 7 (3) hängig. Es wurden Erbschaftssteuern von Fr. 6462.35 (Fr. 4830.55) veranlagt.

### Grundstückgewinnsteuern

Im Rechnungsjahr 2016 wurden Fr. 463 362.00 (Fr. 564 144.00) an Grundstückgewinnsteuern veranlagt.

### Handänderungssteuern

Handänderungssteuern wurden Fr. 258 963.50 (Fr. 525 729.80) veranlagt.

Die Erbschafts-, Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern werden je zur Hälfte auf Kanton und Gemeinde aufgeteilt.

### Baustatistik 2016

Die Baukommission behandelte während drei Sitzungen 20 Baugesuche sowie Voranfragen mit Investitionskosten von ca. Fr. 4 819 540.00.

### Wohnbautätigkeit (Neubau) 2016

2016	2015	2014	2013	2012
<i>Bewilligte Neubauwohnungen</i>				
12	9	34	11	4
<i>Im Bau befindliche Wohnungen am Jahresende</i>				
9	7	33	40	32
<i>Fertig erstellte Wohnungen im vergangenen Jahr</i>				
9	65	5	12	17

### Jahresbericht Betreibungsamt

Unser Betreibungsamt wird durch Sachwalter Stephan Bösch, Hochdorf, geführt. Aus seinem Jahresbericht sind folgende Zahlen (Klammer 2015) ersichtlich:

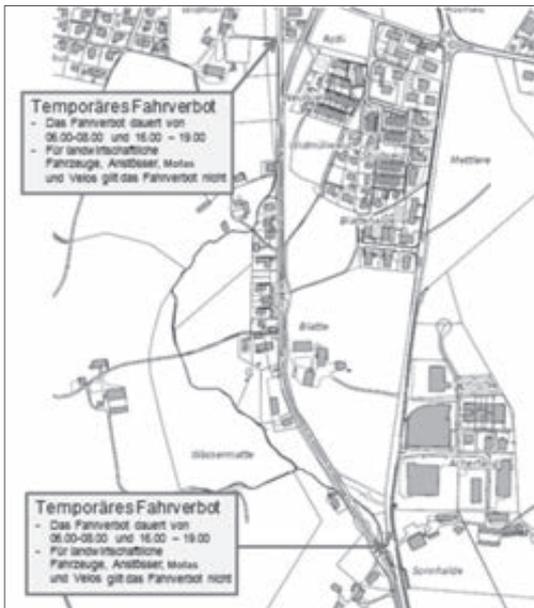
– Betreibungen	613	(571)
– In Betreuung gesetzte Summe Fr.	2 112 962	(1 254 899)
– Pfändungen	210	(217)
– Verlustscheine	24	(35)



## Petition für Tempo 30 auf der alten Kantonsstrasse

Im Pöstli August 2016 haben wir über den Eingang der von zahlreichen Anwohnern unterzeichneten Petition für Tempo 30 auf der alten Kantonsstrasse informiert. In der Zwischenzeit hat der Gemeinderat das Anliegen aufgenommen, Verkehrsmessungen durchführen lassen, Verkehrsexperten befragt und mit dem Kanton verschiedene Lösungen diskutiert. Anlässlich der Besprechung mit einer Vertretung der Petitionäre wurde das mögliche Vorgehen diskutiert und in Absprache mit dem Kanton folgende Lösung beschlossen:

- für ein Jahr wird versuchsweise ein temporäres Fahrverbot aufgestellt (vgl. Plan)
- das Fahrverbot dauert von 06.00 bis 08.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr
- für landwirtschaftliche Fahrzeuge, Anstösser, Mofas und Velos gilt das Fahrverbot nicht
- während der Versuchsphase soll die Entwicklung des Verkehrs beobachtet und mit Verkehrszählungen dokumentiert werden



- auf die Einführung von Tempo 30 wird vorerst verzichtet
- in einem Jahr wird die Situation zusammen mit den Petitionären neu beurteilt und das weitere Vorgehen abgesprochen

Damit sollen folgende Ziele erreicht werden:

- der Ausweichverkehr, insbesondere am Abend, soll verhindert werden
- Reduktion der Anzahl Fahrten
- Erhöhung der Schulwegsicherheit
- Erhöhung der Sicherheit auf der alten Kantonsstrasse insgesamt

## Publikation Einbürgerungsgesuch

In der Bürgerrechtskommission wird folgendes Einbürgerungsgesuch behandelt:

- Stolla Bashkim mit Fatime, Adrian und Ajshe, Blattenhalde 1, Staatsangehörigkeit Kosovo

Gemäss Art. 30 Abs. 3 der Gemeindeordnung vom 17. Juni 2007 sind die Namen der Bürgerrechtsbewerber zu veröffentlichen. Die Stimmberechtigten haben die Möglichkeit, begründete Einwendungen gegen die Einbürgerungsgesuche schriftlich zuhanden der Bürgerrechtskommission, Gemeindeverwaltung, Oeggenringenstr. 12, Eschenbach, vorzubringen.

Eingabefrist: 28. Februar 2017

## Offenhalten der Geschäfte 2017

In Absprache mit dem Gewerbeverein hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Verkaufsgeschäfte an den Sonntagen vom 24. September 2017 und 3. Dezember 2017 offen gehalten werden dürfen.



## Fragen zum Kloster Eschenbach

In der Botschaft zur Budgetgemeindeversammlung vom 30. November 2016 wurde die Bevölkerung eingeladen Fragen zum Kloster Eschenbach zu beantworten. Insgesamt sind 57 Wettbewerbseinsendungen eingegangen. Die richtigen Antworten lauten:

1. Der Ursprungsort des Klosters liegt in Inwil.
2. Das Kloster wurde von den Freiherren von Eschenbach gegründet.
3. Die heutige Klosterkirche wurde 1910 eingeweiht.
4. Die Klosterkirche hat einen Hauptturm.
5. Die Sonnenuhr am Gästehaus hat eine Breite von 2.45 m.

Die unter den richtigen Einsendungen ausgestellten drei Gemeindetageskarten 2017 haben gewonnen:

- Muff Helene, Büttligen 2
- Stöckli Markus, Schulhausweg 2
- Tschupp Armin, Vorhubenstrasse 32

Wir gratulieren den Gewinnern herzlich. Die Tageskarten können via Gemeindeverwaltung reserviert werden.

## «Luzern tanzt»

«Luzern tanzt» ist eine Kampagne der Dienststelle Gesundheit und Sport des Kantons Luzern gemeinsam mit verschiedenen Partnern. «Luzern tanzt» motiviert die Bevölkerung sich mehr zu bewegen und wird im Frühling 2017 bereits zum dritten Mal durchgeführt.

In allen Regionen des Kantons Luzern engagieren sich Vereine, Organisationen und Privatpersonen für die Kampagne und organisieren eine Tanzveranstaltung. Insgesamt finden mehr als 30 Events statt.

Am Sonntag, 30. April 2017 ab 14.00 Uhr wird im Mehrzweckraum Neuheim eine Tanzveranstaltung durchgeführt. Das detaillierte Programm folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Gemeinde freut sich bereits heute auf einen gelungenen Anlass mit viel tanzbegeisterten Teilnehmern ganz nach dem Motto «werde fit und tanze mit».

## Umweltkommission Eschenbach

### Zusätzliche Entschädigung für Solarstromproduzenten in der Gemeinde

Wie in den vergangenen zwei Jahren wird ein zusätzlicher Förderbeitrag für die Solarstromproduzenten im Betrag von Fr. 5000.– ausbezahlt.

Dieser Betrag wird unter allen Solarstromproduzenten, welche ihre Anlage auf «Eschenbacher Boden» installiert haben, nach Menge ihrer Stromproduktion aufgeteilt.

### Teilnahmebedingungen:

- Sämtliche Produzenten können ihre Stromproduktion im Kalenderjahr 2016 bis spätestens 30. April 2017 an folgende Adresse melden (verspätete Eingänge können nicht berücksichtigt werden):
  - Gemeinde Eschenbach, Infrastruktur, Oeggengringenstr. 12, 6274 Eschenbach
  - oder per Mail an: [renato.nosetti@eschenbach-luzern.ch](mailto:renato.nosetti@eschenbach-luzern.ch)
  - Beiträge unter Fr. 20.– werden nicht ausbezahlt
  - Maximalbeitrag pro Anlage Fr. 1000.–
- Folgende Angaben sind zwingend beizulegen
  - Name / Adresse / Telefonnummer
  - Anlagengrösse (kWp)
  - Wann wurde die Anlage in Betrieb genommen
  - Produzierte Energie im Jahre 2016



- Einzahlungsschein oder Bankverbindung für die Überweisung

Bei Fragen steht Ihnen Renato Nosetti (Leiter Infrastruktur) unter Tel. 041 449 90 27 oder per Mail [renato.nosetti@eschenbach-luzern.ch](mailto:renato.nosetti@eschenbach-luzern.ch) sehr gerne zur Verfügung.



## Steuern – Steuererklärungen 2016

Die Formulare zur Steuererklärung 2016 werden ab 6. Februar 2017 zentral durch den Kanton versendet. Die Steuererklärungssoftware ist ab anfangs Februar 2017 auf der kantonalen Homepage unter [www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch) verfügbar. Ebenso finden Sie weitere Informationen auf dieser kantonalen Steuerplattform.

Für die Steuererklärung 2016 ist es erstmals möglich, diese online einzureichen (sogenanntes eFiling). Dazu muss die Steuerklärung mit der Steuererklärungssoftware des Kantons Luzern ausgefüllt und elektronisch abgespeichert werden. Die Belege zur Steuerklärung müssen elektronisch vorhanden sein oder gegebenenfalls eingescannt werden. Die Steuererklärung sowie die Belege werden anschliessend mittels Upload eingereicht. Die Zugangsdaten für den Upload werden mit der Steuererklärung versendet.

Das eFiling ist zurzeit nur mit der kantonalen Steuersoftware und nur für Natürliche Personen möglich. Ab anfangs Februar wird auf der kantonalen Steuerplattform ([www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch)) ein Video mit der Erklärung und genaueren Hinweisen aufgeschaltet werden.

Es ist auch weiterhin möglich die Steuerklärung ab der Steuersoftware auszudrucken

und zusammen mit den Belegen in Papierform einzureichen. Auch kann man nach wie vor die Steuerklärung von Hand ausfüllen. Die Papier-Steuerklärung ist weiterhin im ScanCenter in Zürich einzureichen. Dazu wird ein vorfrankiertes Rückantwortkuvert der Steuererklärung beigelegt, welches an das «ScanCenter Zürich» adressiert ist. Wir danken Ihnen, wenn Sie Ihre Steuerklärung mit diesem vorfrankierten Kuvert direkt nach Zürich senden.

Das Einreichen der Steuerklärung in einer Mischform, ein Teil elektronisch, ein Teil auf Papier, ist nicht möglich.

Für Fragen in diesem Zusammenhang oder in anderen Steuerangelegenheiten steht Ihnen unser Steuerteam gerne zur Verfügung.

*Finanzabteilung – Steuern*

## Steuern – Verzinsungsregeln

Ab dem 6. Februar 2017 werden die Steuererklärungen 2016, welche die Basis für die Veranlagung der definitiven Steuern 2016 bilden, versendet. Die Steuern 2016 waren Ende Jahr 2016 zur Zahlung fällig.

Für 2017 hat der Regierungsrat folgende Zinssätze festgelegt:

- 0.0 % für den positiven sowie den negativen Ausgleichszins und
- 5.0 % für den Verzugszins

Für Fragen in diesem Zusammenhang oder in anderen Steuerangelegenheiten steht Ihnen unser Steuerteam gerne zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihre Steuerzahlungen.

*Finanzabteilung – Steuern*



## Wahl- und Abstimmungs- termine 2017

12. Februar 2017	Eidg. Abstimmungstag
9. Mai 2017	Gemeindeversammlung (Rechnung)
21. Mai 2017	Eidg. Abstimmungstag
24. September 2017	Eidg. Abstimmungstag
26. November 2017	Eidg. Abstimmungstag
29. November 2017	Gemeindeversammlung (Budget)



## Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über Fasnachtstage

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Fasnacht wie folgt geschlossen:

- Schmutziger Donnerstag, 23. Februar 2017, nachmittags
- Gütisdienstag, 28. Februar 2017, nachmittags

Gerne bedienen wir Sie zu den übrigen gewohnten Bürozeiten. Wir danken für Ihr Verständnis.

*Gemeindeverwaltung Eschenbach*



## Tageskarten Gemeinde

Die Gemeinde Eschenbach bietet pro Tag zwei SBB-Tageskarten zu je Fr. 45.– an.

Damit leistet sie einen aktiven Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und des Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schifffahrtsbetrieben.

## Bestimmungen:

### 1. Reservationen

Reservationen werden frühestens 120 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Sie können telefonisch (Tel. 041 449 90 10), am Schalter, per E-Mail (gemeinde@eschenbach-luzern.ch) oder online via Internet (www.eschenbach-luzern.ch) erfolgen.

### 2. Bezug

Die «Tageskarten Gemeinde» können frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum am Schalter der Gemeindeverwaltung (1. OG) gegen Barzahlung bezogen werden. Ein Versand der Tageskarten mit Rechnung ist nicht möglich.

### 3. Verhinderung

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten ist der volle Preis inkl. Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

### 4. Preis

Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 45.– erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte bar zu entrichten. Ein Versand der Tageskarten mit Rechnung ist nicht möglich.



## Wertvolle Tipps für die An- und Ummeldung bei der Einwohnerkontrolle

Zuzug nach Eschenbach, Umzug in Eschenbach oder Wegzug aus Eschenbach: In allen drei Fällen ist die Einwohnerkontrolle zu informieren.

### Zuzug

Wer neu in eine Gemeinde zieht, hat viele Sachen zu erledigen. Und trotzdem ist es wichtig, dass die formale Anmeldung auf der Gemeinde rechtzeitig vorgenommen wird. Neuzuziehende haben die Pflicht, sich innert vierzehn Tagen am neuen Wohnort anzumel-



den. Dazu ist es nötig, dass pro Haushalt eine erwachsene Person die persönliche Anmeldung am Schalter der Einwohnerkontrolle vornimmt. Selbstverständlich können mehrere im selben Haushalt wohnende Personen zusammen angemeldet werden. Wichtig ist, dass von allen zu meldenden Personen die nötigen Unterlagen vorhanden sind. Für die Anmeldung werden Heimatschein, Krankenversicherungsausweis und Familienbüchlein benötigt. Ausländische Staatsangehörige benötigen für die Anmeldung anstelle des Heimatscheins den Reisepass und die entsprechenden Ausweispapiere (Ausländerausweis oder Aufenthaltssicherung). Am Schalter kann dann die Anmeldung innert kurzer Zeit erledigt werden.

**Umzug**

Leider wird die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde oft vergessen. Auch im Falle eines Umzugs innerhalb der Gemeinde und innerhalb des gleichen Gebäudes, bitten wir Sie, die Adressänderung der Einwohnerkontrolle innerhalb von vierzehn Tagen zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige melden die Adressänderung auch dem Kreiskommando. Ausländische Staatsangehörige bringen den Ausländerausweis mit.

**Wegzug**

Der Wegzug aus der Gemeinde ist der Einwohnerkontrolle unter Vorlage des Schriftenempfangsscheins bzw. des Passes und des Ausländerausweises zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige haben den Wegzug auch dem Kreiskommando anzuzeigen.

**Handänderung**

Objekt/e	Verkäufer/-in	Käufer/-in
StWE-Gst. Nr. 8952 und Gst. Nrn. 9151 sowie 9152, Eschenpark	Kümin-Meyer Karl und Elisabeth, Emmen	Kümin Marco, Eschenpark 8

**Öffnungszeiten**

Die Einwohnerkontrolle ist von Montag bis Freitag von 08.00 bis 11.45 Uhr sowie von 14.00 bis 17.00 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr) geöffnet.

**Zuzüger Dezember 2016 / Januar 2017**

- Erni Hugo und Lydia, Lindenbrunnenstr. 3
- Erni Livia, Lindenbrunnenstr. 3
- Schriber Panut, alte Kantonsstr. 10
- Wehrlé Sabrina, Wydmühleweg 26
- Ziswiler Adrian, Rothenburgstr. 3

Wir heissen alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen!



**Baubewilligungen**

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- *Barmet Innenausbau AG, Luzernstrasse 16, 6274 Eschenbach*  
Sanierung Fassade, Luzernstrasse 16
- *Mirco Mengucci, Schlettlinrain 1c, 6274 Eschenbach*  
Einbau Luft / Wasser-Wärmepumpe, Schlettlinrain 1c
- *Paul Barmet, Waldibrücke 1, 6274 Eschenbach*  
Ersatzbau Holzschopf, Waldibrücke 1



Das Regionale Bauamt Oberseetal (RBO) mit Sitz bei der Gemeindeverwaltung Eschenbach ist für sämtliche Belangen des Bauwesens der Gemeinden Ballwil, Eschenbach und Inwil zuständig. Als modernes Dienstleistungszentrum steht das RBO den Bauherrschaften beratend zur Seite und unterstützt diese sachkompetent.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen initiativen verantwortungsbewussten

## **Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w)** **Pensum von 50 – 60 %**

### **Ihr Aufgabengebiet**

- Mithilfe bei der Prüfung und Bearbeitung von Baugesuchen bis zur Vorbereitung von Baubewilligungen
- Baukontrollen und baupolizeiliche Aufgaben
- Kundenberatung in den Bereichen Baugesuchen und Baukontrollen
- Allgemeine Korrespondenz im Zusammenhang von Baugesuchen und Baukontrollen
- Verwaltungsaufgaben im Bereich Kanalisationsanschlussgebührenerhebungen und -verfügungen sowie Schlussabrechnungen

### **Ihr Profil**

- Berufsausbildung als Bauleiter, Hochbau- Tiefbauzeichner und allfällige Weiterbildungen oder ähnliche Ausbildung im Bauwesen. Kenntnisse im Bau- und Planungsrecht sind von Vorteil.
- Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fundierte IT-Anwenderkenntnisse MS Office
- Selbständigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit

### **Unser Angebot**

- Weitgehend selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Chance für Wiedereinsteiger oder reduziertes Pensum vor Pensionierung
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Modern eingerichteter Arbeitsplatz

### **Interesse geweckt?**

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen oder kontaktieren Sie uns persönlich. Für zusätzliche Auskünfte steht Ihnen Karin Colombo gerne zur Verfügung. Kontakt: [karin.colombo@rbo-luzern.ch](mailto:karin.colombo@rbo-luzern.ch) oder Tel. 041 449 90 81

RBO  
Regionales Bauamt Oberseetal  
Karin Colombo  
Oeggenringensrasse 12, 6274 Eschenbach





### Häckseldienst

Der nächste offizielle Häckseldienst findet am Dienstag, 7. März 2017 statt.



### Grünabfuhr

Mittwoch, 15. Februar 2017



### Altpapiersammlung

(ohne Karton)  
Samstag, 1. April 2017

## Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle Kieswerk

Dienstag, von 17.00 – 19.00 Uhr  
Samstag, von 08.00 – 11.00 Uhr

### Bekanntmachung:

Die Wertstoffsammelstelle bleibt am **Dienstag, 28. Februar 2017** (Güdisdienstag – Fasnacht) geschlossen.



## bfu Sicherheitstipp

### bfu-Sicherheitstipp «Schlitteln»

*Spass beim Schlitteln dank guter Ausrüstung, richtiger Technik und korrektem Verhalten.*



Schlitteln ist Vergnügen für Jung und Alt. Ob mit Rodel, Bob oder Schlitten, einige Punkte sollten Sie beachten. Denn: Jährlich verunfallen in der Schweiz im Schnitt rund 7200 Personen beim Schlitteln. Vielfach wird die Geschwindigkeit unter- und das Fahrkönnen überschätzt. Stürze und Zusammenstösse sind die Folge, oft mit Knochenbrüchen oder Kopfverletzungen.

Damit der Spass beim Schlitteln nicht aufhört, gibt Ihnen die bfu folgende drei Tipps:

- **Gute Ausrüstung:** Tragen Sie geeignete Winterkleider, Handschuhe, Schneesporthelm, Skibrille und hohe Schuhe mit einem

guten Profil. Eine Bremshilfe an den Schuhen verkürzt den Bremsweg.

- **Richtige Technik:** Drücken Sie beim Bremsen beide Füsse flach auf den Boden und seitlich an die Kufen des Schlittens. Für rasches Anhalten ziehen Sie den Schlitten vorne auf. Bremsen Sie vor einer Kurve stets ab. Binden Sie Schlitten nicht zusammen.
- **Korrektes Verhalten:** Schlitteln Sie auf markierten Wegen oder Hängen mit freiem Auslauf. Passen Sie die Geschwindigkeit Ihrem Können und den Verhältnissen an. Halten Sie genügend Abstand beim Überholen. Begeben Sie sich an den Pistenrand, wenn Sie nicht fahren (bei einem Halt oder beim Hochlaufen). Schlitteln Sie nicht unter Alkoholeinfluss.

In der Schweiz gelten zehn Schlittelregeln. Sie finden diese auf einer Tafel bei Ihrer Schlittel-  
piste oder auf [www.schlitteln.bfu.ch](http://www.schlitteln.bfu.ch).

Schlitteln Sie gut!



# Ziehen Sie Ihr Haus warm an!

Jetzt doppelt  
profitieren!

2017 erhalten Sie aus der CO<sub>2</sub>-Abgabe  
des Bundes doppelte Förderbeiträge für  
die Sanierung der Gebäudehülle.

Lassen Sie sich beraten.  
Energieberatung Luzern  
Telefon 041 412 32 32

Das Gebäudeprogramm



[www.energie-zentralschweiz.ch](http://www.energie-zentralschweiz.ch)





Beispiele möglicher Förderbeiträge



Einfamilienhaus



Einfamilienhaus



Mehrfamilienhaus



einfaches Verwaltungsgebäude

Fördersatz	60 Fr. pro m <sup>2</sup>	60 Fr. pro m <sup>2</sup>	60 Fr. pro m <sup>2</sup>	60 Fr. pro m <sup>2</sup>
sanieretes Gebäudeteil	Dach	Dach, Fassade (ohne Fenster)	Dach, Fassade (ohne Fenster)	Dach, Fassade (ohne Fenster)
sanierete Fläche	80 m <sup>2</sup>	280 m <sup>2</sup>	400 m <sup>2</sup>	800 m <sup>2</sup>
Förderbeitrag	4'800 Fr.	16'800 Fr.	24'000 Fr.	48'000 Fr.
Gebäudeenergieausweis	nein	GEAK Plus	GEAK Plus	GEAK Plus

1.1.2017



www.energie-zentralschweiz.ch



**That's theWey.**

Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntelang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey Platterschieber



Wey Absperr- und Rückschlagklappen



Wey Kanal- absperrgare

**Wey bietet höchste Sicherheit.**  
Jeden Tag. Rund um die Uhr.



SWISS PERFORMANCE



## Wir laden Sie ein ins Café Welcome

Sind Sie interessiert an fremden Ländern, anderen Kulturen und Sprachen? Vielleicht sind Sie selber aus einem anderen Land oder erst seit kurzer Zeit in Eschenbach wohnhaft? Mit dem Café Welcome wollen wir Menschen aus Eschenbach und Umgebung die Möglichkeit bieten, sich einmal pro Monat zu treffen, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen, Kontakte zu knüpfen, Deutschkenntnisse zu verbessern und gesellig beisammen zu sitzen.

Entstanden ist die Idee rund um das Café Welcome bereits im Sommer 2016, als die Asylunterkunft (TUK Hübeli) noch geöffnet war. Weshalb nicht Menschen aus verschiedenen Ländern mit Schweizer Bürgern bekanntmachen, Geschichten austauschen, Bräuche kennen lernen, Fragen klären, Kinder spielen lassen? Dank der Unterstützung der politischen Gemeinde, der Kirchengemeinde sowie Frau und Familie wird das Café Welcome nun in die Tat umgesetzt. Vielen Dank!

## Café Welcome

Wann: Samstag, 11. März 2017  
 Samstag, 8. April 2017  
 Samstag, 13. Mai 2017  
 Zeit: 09.00 bis 11.00 Uhr  
 Wo: Vereinslokal Frau und Familie,  
 Schulhausweg 12, Eschenbach  
 Weiteres: Kaffee, Kuchen, Sirup-Bar sind  
 für alle Besucher/innen  
 selbstverständlich kostenlos

Seien Sie neugierig und besuchen Sie das Café Welcome – ob alleine, mit der Familie oder Freunden. Wir freuen uns auf gemütliche Samstagmorgen mit Ihnen.

Wir suchen noch Freiwillige, die bei der Integration von Asylsuchenden und Flüchtlingen mithelfen möchten.

Melden Sie sich doch bei: [b.bucher@gmx.ch](mailto:b.bucher@gmx.ch)  
 oder [martinaanderhub@gmx.ch](mailto:martinaanderhub@gmx.ch).

*Martina Hufschmid, Bruno Bucher,  
 Margrit Näf und weitere freiwillige  
 Helfer/innen*

- ▶ Sanitärarbeiten
- ▶ Badumbauten von A – Z
- ▶ Heizungssanierungen
- ▶ Schnitzelheizungen
- ▶ Pelletsheizungen
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Holzheizungen
- ▶ Oelheizungen

**fleischli**  
 Gebr. AG

**HEIZUNG SANITÄR SOLAR**

Waldhusstrasse 24, 6274 Eschenbach  
 Telefon 041 448 40 20

**Ihr Solar- und Wärmepumpenspezialist vor Ort!**

# Fasnacht 2017



BETAGTENZENTRUM  
DÖSSELEN  
6274 ESCHENBACH



## Schmutziger Donnerstag 23. Februar

ab 14.30 Uhr fasnächtliches Treiben mit  
musikalischer Unterhaltung durch  
«De Seetaler» - Jörg Bieri -- Masken und viel  
guter Stimmung.

# Alti Fasnacht

Sonntag, 5. März  
14.30 – 17.30 Uhr

## Stubete

mit dem  
«Echo vom Gehren»  
und viele weitere Musikanten

Wir freuen uns, viele Musikanten und Besucher – wenn möglich fasnächtlich  
verkleidet – zu Musik und Tanz begrüssen zu dürfen.



*Autospritzwerk E. Suter  
Acherfang  
6274 Eschenbach*

*Tel. 041 448 25 26  
[www.suter-autospritzwerk.ch](http://www.suter-autospritzwerk.ch)*



## Der GVE-Vorstand on tour



*Der GVE-Vorstand erteilt den Events seiner aktiven Mitglieder ein öffentliches «Gefällt mir» und begrüsst die GVE-Neumitglieder persönlich.*

Folgen Sie dem Gewerbeverein Eschenbach auf Facebook.  
(facebook.com/gwaerbeschenbach).



Mitglieder, sendet Euren Anlass an den Vorstand (vorstand@gwaerbeschenbach.ch) und lasst ihn kostenlos im Mitglieder-Eventkalender auf gwaerbeschenbach.ch publizieren.

... und noch eine Unterdorf-Erinnerung aus dem letzten Jahr:



## Wir setzen uns aktiv für die Eschenbacher Unternehmen ein

*Der Vorstand des Gewerbevereins stellt sich hier im Pöstli vor. Im neuen Jahr beginnen wir unsere Vorstellungsrunde mit unserem Vize-Präsidenten:*

### Guido Fleischli

#### Vorname / Name

Guido Fleischli

#### Firma

Gebr. Fleischli AG, Heizung Sanitär Solar

#### Tätigkeit (in) der Firma

Beratung/Planung/Montage

Service/Reparaturen/Büro

#### Selbständig seit

2001

#### Im GVE seit

2001

#### Im Vorstand seit

2008

#### Aufgaben im Vorstand

Vize-Präsident

Betreuung Kommissionen

Networking



### Motivation für Arbeit im GVE-Vorstand

Ich möchte mit meiner Vorstandsarbeit den Gewerbevereinsmitgliedern etwas zurückgeben und allgemein den Zusammenhalt in Eschenbach stärken. Es braucht in jedem Verein Leute die am «Karren» ziehen.

### Warum braucht es den GVE?

Wir müssen Kompetenzen und Kräfte der einzelnen Gewerbevereinsmitglieder bündeln und uns gegenseitig stärken und unterstützen. An den verschiedenen Anlässen werden wir informiert, es entstehen interessante Gespräche, man kann sich austauschen und somit sein Netzwerk erweitern.

### Wunsch an die Mitglieder des GVE

Macht aktiv mit und unterstützt einander gegenseitig! Ideen, Wünsche und Anregungen dem Vorstand mitteilen, so bringen wir unser Gewerbe und unsere Gemeinde vorwärts.

### Wunsch an / Idee für den Gemeinderat

Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat, Gewerbe, Vereinen und Bürgern fördern, dies bringt unser Dorf weiter.

### Persönliches Motto

Man kann nicht nur fordern und nehmen, sondern muss auch liefern und geben. Suchen wir nicht die Probleme sondern die Lösungen.



**Gürber GmbH**      Spenglerei

Steilbedachungen  
Flachbedachungen  
Blitzschutz-Anlagen

Rothenburgstrasse 30      Telefon 041 448 14 75  
6274 Eschenbach      Telefax 041 448 36 75

Im Jahr 2016 haben viele schöne Geschäftsbeziehungen bei uns Spuren hinterlassen.  
Wir sind gespannt, was das Jahr 2017 uns bringen wird.

Wir danken allen, die uns im vergangenen Jahr  
ihr Vertrauen geschenkt haben und freuen uns,  
wenn wir auch 2017 für Sie da sein dürfen.

Urs Gürber und Team

Ps wir hinterlassen neue Spuren: [www.guerber-gmbh.ch](http://www.guerber-gmbh.ch)

# SCHULE eschenbach

## Anmeldung für die Basisstufe 2017/18

Im kommenden Schuljahr werden alle Kinder schulpflichtig, welche zwischen 1. August 2011 und 31. Juli 2012 geboren sind. Freiwillig können Kinder im Geburtszeitraum vom 1. August 2012 bis 31. Juli 2013 vorzeitig in die Basisstufe eintreten, wenn sie die Grundanforderungen erfüllen und die Eltern dies wünschen.

Eltern mit Kindern in dieser Zeitspanne haben die Anmeldeunterlagen von uns bereits im November 2016 direkt erhalten. Die ausgefüllte Anmeldung muss bis **spätestens Freitag, 10. Februar 2017** retourniert werden.

Eltern, deren Kinder die Eingangsstufe (Kindergarten oder Basisstufe) in einer privaten Institution besuchen, wollen uns dies bitte ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt mitteilen.

Eltern mit Kindern in privaten Kindergarteninstitutionen, die per Schuljahr 2017/18 an die Schule Eschenbach übertreten möchten, melden dies bitte bis 15. März 2017 direkt dem Sekretariat der Schulleitung (041 449 40 80).

Die Schulleitung dankt für die Einhaltung der Termine

## Dienstjubiläum



Ursula Lötscher, Fachlehrperson für Integrative Förderung an der Basisstufe, feiert am 19.02.2017 ihr Dienstjubiläum für 30 Jahre Unterricht an der Volksschule des Kantons Luzern.

Die Schulleitung dankt Ursula Lötscher herzlich für ihr Engagement und Schaffen an der Schule Eschenbach. Wir gratulieren zum Dienstjubiläum und wünschen Ursula Lötscher weiterhin viel Freude und Genugtuung bei der Arbeit an unserer Schule.

# BIBLIOTHEK ESCHENBACH

*im Schulhaus Neuheim*

**Öffnungszeiten:** während des Schulbetriebes

<b>Montag</b>	<b>13.00 – 14.30</b>	<b>19.00 – 20.30</b>
<b>Dienstag</b>	<b>13.00 – 14.30</b>	
<b>Mittwoch</b>	<b>14.30 – 16.30</b>	
<b>Donnerstag</b>	<b>13.00 – 16.30</b>	
<b>Freitag</b>	<b>13.00 – 14.30</b>	
<b>Samstag</b>	<b>09.30 – 11.30</b>	



**E-Mail:** [bibliothek@schule-eschenbach.ch](mailto:bibliothek@schule-eschenbach.ch) • **Telefon:** 041 449 40 84

## Es weihnachtet

**Getreu dem Jahresmotto, «Natürlich» der Primarschule, machten sich die 5./6. Klässler am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien auf den Weg.**

Am Morgen um 07.30 Uhr, ausgerüstet mit Laternen begaben sie sich ab dem Schulhaus Neuheim auf eine kleine Wanderung über Reckenbrunnen Richtung Frauenwald zum Rastplatz des Arbeitervereins. Sie spazierten in den Morgen hinein und die Natur bot ein Schauspiel der besonderen Art. Hat doch das Erwachen eines neuen Tages einen ganz besonderen Zauber in sich. An der Feuerstelle

angekommen, gab es Wintermärchen-Tee und ein Brötli mit einem Schoggistängeli für den Durst und Hunger. Jede Klasse hatte den Auftrag, sich auf das Zusammentreffen vorzubereiten. Es wurde eine Weihnachtsgeschichte vorgetragen, Lieder gesungen und für alle Wünsche auf schön verziertem Papier vorgelesen. Alles in allem ein schöner vorweihnachtlicher Anlass, den alle sichtlich genossen.

Anschliessend spazierten die Schüler klassenweise wieder Richtung Neuheimschulhaus und besuchten noch die letzten Schulstunden vor den Ferien.

*Caroline Buholzer*



## Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen    Elektroplanung    Beleuchtung    Elektrogeräte



**Gebr. Allenbach AG**  
**Elektro – Anlagen**  
 Pfrundhofweg 5  
**6274 Eschenbach**

☎ 041 448 16 44    📠 041 448 20 16    ✉ info@allenbach.com    🌐 www.allenbach.com

Telekommunikation    Solaranlagen    Klimageräte    Reparaturen

**24 h Elektro-Service**

## CVP ESCHENBACH



### Neujahrsanlass CVP Eschenbach: CVP 2025 – wohin geht die Reise?

*Am Samstag, den 7. Januar 2017 lud die CVP Eschenbach zu ihrem traditionellen Neujahrsanlass ein. Gerhard Pfister, Präsident der CVP Schweiz, Claude Longchamps, schweizweit bekannter Politologe und Jérôme Martinu, Chefredaktor der Luzerner Zeitung waren als Gäste geladen. Die CVP und das prominente Trio lockten schliesslich 100 Personen in den Lindenfeldsaal.*

Dass die Frage nach dem «wie weiter mit der CVP» allgemein interessiert, zeigte das grosse Interesse an diesem Anlass. Bruno Suter meinte dazu wohl stellvertretend für die meisten Anwesenden: «Die Chance, Gerry Pfister persönlich zu erleben, wollte ich mir nicht entgehen lassen.» Der Apéro wurde zum regen Austausch von Neujahrswünschen und lockeren Gesprächen genutzt. Pirmin Jung überbrachte präsidiale Grüsse aus der kant. Parteileitung und dankte allen, die sich für die CVP engagieren. Gerhard Pfister liess sich nicht lange bitten und eröffnete seine Hauptanliegen als neuer Parteipräsident.



Parteipräsident Gerhard Pfister.

In den ersten gut acht Monaten seines Wirkens steigerte er die Medienpräsenz deutlich und legte sich auch schon mal mit den politischen Gegnern an. Für die Journalisten ein «gefundenes Fressen». Dass dabei das Verhältnis zu den Medien für Reibungen sorgte, ist weiter nicht erstaunlich. CVP-intern fand im letzten Herbst eine grosse Basisbefragung über die politischen Befindlichkeiten statt. Die Ergebnisse tragen zur Ausarbeitung einer Strategie für die künftigen Schwerpunkte der Politik bei. Dazu Pfister: «Wir müssen neue Wege finden, die alten waren zu wenig erfolgreich».



Der kantonale Parteipräsident Pirmin Jung und Politologe Claude Longchamp.

### Kooperative Kraft

Die Neuausrichtung einer Partei ist eine äusserst komplexe Angelegenheit. Als Zentrums-partei deckt die CVP ein sehr breites Spektrum ab. Das macht die Sache nicht einfacher. Pfister weiss das und legt sich auch mächtig ins Zeug. Er scheut sich nicht, eine Wertediskussion und die Frage nach Alleinstellungsmerkmalen anzustossen, auch die Diskussion um das «C» sei beendet. Es bleibt! Dass Pfister für die Reorganisation einen Zeithorizont bis 2025 festsetzt, fand Claude Longchamp problematisch. Er meinte: «Schon 2019 sollte die Partei für die Herausforderungen der Wahlen neu gerüstet sein». Es war nicht der einzige Punkt, den Longchamp kritisch unter die Lupe nahm. Mit gut fundierten Analysen hielt er Pfister den



Ein hochkarätiges Trio in der Diskussion.

Spiegel vor. Dabei attestierte er ihm u.a. eine hohe Einsatzbereitschaft. Longchamp ortete die kooperative Kraft als eine der Stärken der CVP. Gegenseitige Sticheleien vermochten die politlastigen Themen etwas aufzulockern. Jérôme Martinu verdeutlichte die Aufgaben der Presse und die enge gegenseitige Abhängigkeit im Umgang mit den politischen Parteien. Er meinte, dass es eine «neutrale» Zeitung eigentlich nicht geben kann. Die Unabhängigkeit sei aber eine unverzichtbare Voraussetzung für gute Pressearbeit.

Zum «Kamingespräche» nahmen die drei Gäste auf dem weissen Sofa Platz. Adrian Derungs, politischer Mitarbeiter der IHZ, entlockte den drei Schwergewichten noch einige pikante Details zu ihren Auffassungen und politischen Statements. Politisch brisant, ein bestens ge-

lungener Abend. Kantonsrat und Parteipräsident Josef Wyss meinte zum Schluss des Abends: «Mir gefällt es, dass Gerry Pfister der Partei wieder ein schärferes Profil verpasst. Die CVP kehrt auf die Erfolgsstrasse zurück».

Text: Josef Bucher

Bilder: Joe Käser

## Parolen Abstimmungen vom 12. Februar 2017

### Die CVP empfiehlt:

**JA** zum Bundesbeschluss über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr, weil dank diesem Engpässe auf der Strasse beseitigt werden können.

**JA** zum Bundesgesetz über die Unternehmenssteuerreform III, weil dieses den Wirtschaftsstandort Schweiz stärkt und Arbeitsplätze sichert.

**JA** zum Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration, weil junge Menschen der dritten Generation gut integriert sind und für die Einbürgerung eine Reihe von Voraussetzungen erfüllt sein müssen.

# S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister  
Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern  
Tel. 079 208 82 00  
Fax 041 449 03 41

E-mail: Stefan-Burkhardt@bluewin.ch

# FDP

## Die Liberalen



### FDP am nächsten beim Volk

Gemäss einer kürzlich veröffentlichten Auswertung, ist die FDP.Die Liberalen am nächsten beim Volk, wenn es um Abstimmungsparenen geht. Wie aus der Auswertung aller Abstimmungen zwischen 2011 bis 2016 hervorgeht, deckt sich die Haltung der FDP in 66 von 77 mit derjenigen der Stimmberechtigten. Das ist eine Trefferquote von rund 86% und damit die höchste Übereinstimmung.

Nimmt man nur die Abstimmungen aus dem Jahr 2016 zum Massstab, zeigt sich, dass das Volk in sämtlichen Abstimmungen (100%) gemäss der FDP-Haltung entschieden hat.

Vor allem auch in den kantonalen Abstimmungen konnte sich die FDP im letzten Jahr durchsetzen. So gewann sie etwa im September 2016 die Abstimmung über die SP-Steuerinitiative, gegen welche sich die FDP an vorderster Front engagierte. Im Weiteren setzten sich die FDP-Parolen auch bei den beiden SVP-Abstimmungen durch. Sowohl die Vorlage «Für eine bürgernahe Asylpolitik» als auch «Steuererhöhungen vors Volk!» wurden von der FDP und vom Volk abgelehnt.

Hinter dem positiven Resultat der FDP steht viel persönliche Überzeugungsarbeit in den

Abstimmungskampagnen. Zudem zeigt das Ergebnis, dass die FDP den Puls der Bevölkerung spürt und die Bevölkerung den Parolen und Lösungen der FDP.Die Liberalen vertraut.

Wir danken für Ihr Vertrauen in unsere Politik und sind für Ihre Sorgen und Anliegen offen!

*Urs Schumacher*  
Vorstand FDP Eschenbach

### Abstimmungsparenen vom 12. Februar 2017

**JA** zum Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration, weil diese Personen in der Schweiz voll integriert sind und zum ursprünglichen Heimatland keinen verbindlichen Bezug mehr haben.

**JA** zum Bundesbeschluss über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr, weil mit der Zunahme der Bevölkerung auch der Druck bei der Mobilität ständig steigt.

**JA** zum Bundesgesetz über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III), weil man die Arbeitsplätze in der Schweiz behalten will.

[poestli@oetterlidruck.ch](mailto:poestli@oetterlidruck.ch)



Eschenbach/Luzern

## Geschätzte Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Trotz grossen Widerständen aus verschiedenen Parteien bleiben wir auch im 2017 unseren Grundsätzen treu: **Die Schweizerische Volkspartei steht ein für eine unabhängige und weltoffene Schweiz.**



- SVP** – die einzige Partei, die Missbräuche nachhaltig bekämpft
- SVP** – damit wir nicht Fremde werden im eigenen Land
- SVP** – damit uns mehr zum Leben bleibt
- SVP** – gegen noch mehr staatlich verordnete Papierflut für KMU
- SVP** – für eine wirtschaftlich lebensfähige Landwirtschaft
- SVP** – für eine Stärkung der traditionellen Familie in unserer Gesellschaft
- SVP** – zur Erhaltung unserer christlichen, abendländischen Grundwerte

und nicht vergessen abzustimmen.

---

## Parolen Volksabstimmungen vom 12. Februar 2017:

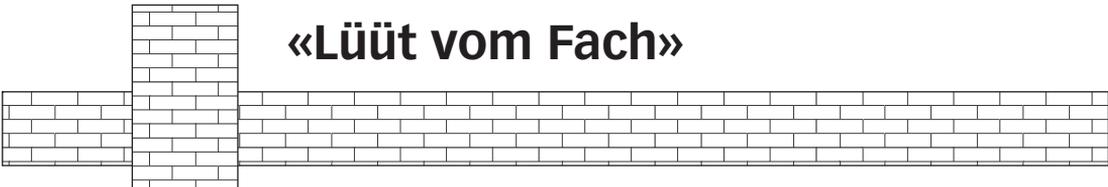
**Nein** zur erleichterten Einbürgerung der dritten Ausländergeneration. Bundesbern will zentralistisch und bürokratisch unsorgfältig einbürgern. Die geltenden Verfahren der Kantone und Gemeinden mit persönlichen Gesprächen mit den Einbürgerungswilligen haben sich bewährt.

**JA** zur Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr

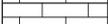
**JA** zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandortes Schweiz. (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

*SVP Ortspartei Eschenbach*

---



# «Lüüt vom Fach»

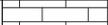


**Traber Jörg, Architekt**  
6274 Eschenbach

**Bau-Beratung + -Schatzungen**  
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52  
architramer@bluewin.ch

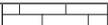
**Elisabeth Kümin**  
6274 Eschenbach

**Architektur Planung Realisation**  
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36  
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net



**Salzmann Bau AG**  
6274 Eschenbach  
www.salzmann-bau.ch

**Bauunternehmung**  
Tel. 041 448 23 31  
info@salzmann-bau.ch



**AGI, AG für Isolierungen**  
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,  
Deckenverkleidungen**  
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39



**Aregger + Schnarwiler**  
6274 Eschenbach

**Sanitär und Heizungen**  
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67



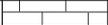
**Weibel + Sohn AG**  
6274 Eschenbach

**Sanitär / Heizung / Reparaturdienst**  
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39  
info@weibelsan.ch



**Gebr. Fleischli AG**  
6274 Eschenbach

**Heizung, Sanitär und Reparaturservice**  
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21  
fleischli.ag@bluewin.ch



**Gebrüder Allenbach AG**  
6274 Eschenbach

**Elektroanlagen**  
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16  
info@allenbach.com / www.allenbach.com



**Barmet Bodenbeläge**  
6274 Eschenbach

**Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden**  
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83  
www.barmetboden.ch



**Gebrüder Künzli**  
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

**Allg. Schlosserarbeiten**  
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67



**Selection Widmer**  
6274 Eschenbach

**weine | kulinaritäten | genuss**  
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84  
www.selection-widmer.ch

# «Lüüt vom Fach»



**Hans Herzog Holzbau AG**  
6274 Eschenbach

**Umbau, Innenausbau, Treppenbau,  
Mobile Sandstrahlanlagen**  
Tel. 041 448 12 09 / Fax 041 448 13 29

**Ziswiler GmbH**  
6274 Eschenbach

**Keramik Naturstein Ofenbau**  
Tel. 041 448 17 13 / Fax 041 448 17 02

**S. Burkhardt GmbH**  
6274 Eschenbach

**Malergeschäft**  
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

**BOTRAG AG**  
6274 Eschenbach

**Treuhand – Immobilien**  
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14  
info@botrag.ch / www.botrag.ch

**Stocker & Partner**  
6274 Eschenbach

**Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG**  
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

**Gürber GmbH**  
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,  
Steil- und Flachbedachungen**  
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

**FranCo Faé GmbH**  
6010 Kriens

**Rasenmäher & Motorgeräte,  
Verkauf-Service-Reparatur**  
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58  
corsin@fae.ch / www.fae.ch

**Felder AG**  
Feldmattstr. 38  
(Waldibrücke)  
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,  
allgemeine Motorgeräte**  
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70  
hp.felder@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

**Peter AG**  
6206 Neuenkirch

**Kanalreinigung**  
Tel. 041 467 13 64

**iNetDirect GmbH**  
6274 Eschenbach

**Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen**  
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch  
Oliver.Ineichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch



Holzbau GmbH

*Ihr kompetenter Partner vom Umbau  
bis zum Minergie Haus.*

Vorhubenstrasse 30  
6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 45 35  
Fax 041 448 45 36  
www.areggerholzbau.ch  
info@areggerholzbau.ch



**Der Kanton hat noch Fördergelder,  
für die energetischen Sanierungen.**

Packen Sie es an, wir helfen Ihnen.

**Dorf ~ Chäsi**

**FAMILIE  
HODEL**

**6274  
Eschenbach  
041 448 11 64**

**Fondue- und Raclette-Zyt!**

**Chäsi-Fondue**

Hausmischung aus erstklassigem Schweizer Käse

Unsere beliebte **Fondue-Hausmischung**  
wird auch Sie begeistern!

Auch vacuumiert für Ihren Vorrat erhältlich  
(1 Monat haltbar im Kühlschrank).

fixfertig Fondue (2 Monate haltbar)

**Raclette-Festival**

- ⊗ Natur
- ⊗ Pfeffer
- ⊗ Paprika
- ⊗ Knoblauch
- ⊗ Rauch-Raclette



## Eine langjährige Zusammenarbeit geht zu Ende

Wie sich die Zeit wandelt oder verändert kann man sehr gut am traditionellen Weihnachtsbaumverkauf auf dem Rössliplatz sehen. Der Weihnachtsbaumverkauf war schon da, da gab es noch keinen Weihnachtsmarkt. Angefangen mit Marroni Verkauf entwickelte sich daraus der Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins. Die Weihnachtsbäume standen immer im Zentrum. Der Markt kam, der Markt ging, der Weihnachtsbaumverkauf blieb. Bis heute kann man sich darauf verlassen. Am Wochenende vor Weihnachten verwandelt sich der Rössliplatz in einen Weihnachtswald, gehegt und gepflegt von Ernst Fankhauser. Etwas durfte in den vergangenen 15 Jahren am Weihnachtsbaumverkauf nicht fehlen. Osi Sager, unermüdlich stand auch er jedes Jahr dort, mit seinen Schülern und Schülerinnen und verwöhnte die Baumkäufer mit Kaffee, Punsch oder Tee und selbstgebackenen Köstlichkeiten. Stundenlang war Osi da, unterstützte seine Schützlinge, lud zum Kaffee ein, hielt da und dort einen Schwatz und beriet einem auch beim Aussuchen des optimalen

Weihnachtsbaums für die heimische Stube. Eine feste Grösse bei Wind und Wetter, es war mit ihm zu rechnen. Beim Entsorgungsplatz der alten Dorfmühle wurden Festbänke aufgestellt, liebevoll hergerichtet luden sie für einen Moment zum Verweilen ein. Immer ein Lächeln auf den Lippen offerierte Osi jedem Baumkäufer gratis ein warmes Getränk, es sei im Baumpreis inbegriffen, hiess es jeweils. Aber das Kässeli fürs kommende Klassenlager wurde stets gerne bedient.

Für Osi Sager war der Weihnachtsbaumverkauf der letzten Weihnachten einer der vielen Dinge, die er in diesem Schuljahr zum letzten Mal macht. Er wird im Sommer in Pension gehen und der nächste Weihnachtsbaumverkauf wird ohne Osi Sager stattfinden. Es hat alles seine Zeit. Osi – danke für dein Engagement. Wie gesagt, die Zeit verändert sich, nur der Weihnachtsbaumverkauf bleibt. Wir werden sehen, ob und wie es nächstes Jahr weitergeht mit dem «Drumherum» um den Weihnachtsbaumverkauf.

*Caroline Buholzer*



## ...vor 60 Jahren: Erstes Eschenbacher Skilager

Der Zeitsprung ins Jahr 1956 ist wie eine Reise in eine andere Welt. Wir älteren Semester erinnern uns: Das Skifahren entwickelte sich gerade von den «Fassdugali» zu den ersten Skiern, aus Holz selbstverständlich, meist aus Hickory. Bindung: Lederriemen, erste Backenbindungen mit Federzug. Kanten? Wenn überhaupt, waren es sogenannte Blaukanten.

Die Eschenbacher Jugend setzte ihre ersten Erfahrungen und Stürze in den Schnee am Rüchlig, bei der Höchweid und die Besseren an der Halde (zwischen Vor- und Hinterhuben). Beliebt waren damals aber auch schon das Bobfahren, und das Zusammenhängen von Schlitten mit einem Schlittschuhträger als Steuermann.

Heute unvorstellbar: Die Bobs starteten bei Kegelhofen, dann gingen in rasanter Fahrt die Oeggenringenstrasse hinunter, bei Weibel wurde die Rothenburgstrasse (ohne Verkehrs-



regelung) gekreuzt, weiter über den Postplatz durchs «Erniloch» zum Rössliplatz und zum Auslaufen in den Wydmühleweg. Offensichtlich fuhren die verwegenen Jungs in noch früheren Zeiten mit dem Bob von Kegelhofen gar über die Kantonsstrasse bis zum Rest. Engel. ...das waren noch Zeiten! Ebenso waghalsig war die Route vom Rüchlig hinunter zum Leon, und das Kreuzen der Rothenburgstrasse bei den Bachhäusern, dann hinüber zur Höchweid. Autos? Die waren im Winter nur selten auf den Strassen anzutreffen.

Wintersport kannte man kaum, und Sommersport war Sache des Turnvereins und des militärischen Vorunterrichts (VU). Sie förderten die körperliche Tüchtigkeit natürlich nur der männlichen Jugend! Im VU kannte man damals aber schon Kurse zur Leiterausstellung für das Skifahren. Das brachte Werner Buholzer, Jhg.1933 auf die Idee, ein Eschenbacher Skilager auf die Beine resp. auf die Latten zu stellen.

Trotz erheblichem Risiko eines Scheiterns machte sich Werner in jugendlicher Unbekümmertheit an das Projekt heran. Auf der Rigi mietete er für eine Woche das Berghaus «Burggeist». Das erste Lager kostete 49 Franken pro Teilnehmer. In seinem Umfeld erhielt Werner die nötige Unterstützung. Kollegen, die im VU zu Leitern ausgebildet wurden, übernahmen die Ausbildung der Teilnehmer. Sepp Feer, Jhg. 1935 amtierte als erster technischer Leiter. Das Militär-Skimaterial konnte via VU besorgt werden. Schwierig war das Abschätzen der Reserveskis. 10 Paar waren es in den Anfängen! Die Holzbretter hielten nicht jeder Belastung stand. Brüche gab es im Tagesrhythmus. Der Fachbegriff dazu: «Spitzlisalat». Alle defekten Teile mussten immer retourniert werden, für Militärvertraute nicht erstaunlich.

Eine besondere Leistung verlangte die Versorgung für das leibliche Wohl. Im Vorfeld muss-

ten alle Menus geplant werden. In den ersten Jahren wurden Lebensmittel von den Teilnehmern «zusammengebettelt», d.h. Bauern spendierten Obst, Kartoffeln, Eier, Konfitüre, Fleisch usw.

Die gesamten Vorräte wurden auf den Berg gebuckelt. Kaufen konnte man im Berghaus ausser Getränke nichts. In der Küche dieser Männergesellschaft dominierte aber eine Frau. Anna Buholzer aus Houlern, seine spätere Gemahlin, schmiss den Laden im ersten Lager ganz alleine. Es darf angenommen werden, dass es aber genug freiwillige Helfer zum Rüsten und Abwaschen gab.

Es herrschte ein strenges, fast militärisches Regime. Tagwache war um 07.00 Uhr, Nachtruhe um 22.00 Uhr. Übertretungen der Hausordnung sind nicht überliefert. Dass die Leiter nachts schon mal mit einem Streich überrascht wurden, ist aber in den Erinnerungen hängen geblieben. Vor dem Essen sprach man ein Tischgebet. Auf einem Bild ist sogar eine Kravatte zu erkennen. Es ist unschwer auszu-

denken, dass in den Lagern nebst dem Sport auch viel Spass und eine gute Stimmung herrschte. Werner löste mit seiner Pioniertat eine lang anhaltende Folge von Skilagern aus.

Vor 60 Jahren war das alles andere als selbstverständlich. Es folgten dann zwei weitere Lager auf der Rigi. 1959-1961 im Brisenhaus, ab 1962 fand die legendäre Geschichte der Brustli-Lager (ob Attinghausen) ihren Anfang. Sie dauerte fast 30 Jahre lang bis 1991. Doch das ist eine andere Geschichte...

Einige Teilnehmer aus den ersten Lagern: (hinter den Namen die alten Ortsbezeichnungen) Feer Josef, Höndlen, Burkard Ueli, Leon, Buholzer Otto, Bruder von Werner, Fleischli Seppi, Dellenhaus, Frischkopf Xaver, Rigiblick, Jung Jakob und Franz, Oeggenringen, Rebsamen Hansruedi, Reckenbrunnen, Isenegger Franz, Gerligen, Simon Franz und Siegfried Büttligen, Schnarwiler Fridolin und Edgar, Wy-Hof.

*Josef Bucher*



# FEBRUAR AKTION

20% auf unsere Gipfeli



## Brioche

Bäckerei · Café

Eschenbach

*Mittwoch und Donnerstag bis 23.00 Uhr geöffnet*

*[www.brioche.lu](http://www.brioche.lu)*

Die ADRESSE für:

- \* die speziellen DESSERTS
- \* Ihr Sonntags-BRUNCH
- \* mit Liebe zubereitete MENUS
- \* die grosse BROTAuswahl
- \* Apéro- und DESSERTbuffet
- \* FRÜHSTÜCK von früh bis spät
- \* Ihre FEIER in geschlossener Gesellschaft



## RADSPORT WALDISPÜHL

### LIVIO WALDISPÜHL

Heiterhus | 6274 Eschenbach LU

+41 76 303 74 25 | [radsport.waldispuehl@gmx.ch](mailto:radsport.waldispuehl@gmx.ch)

MI | DO 09.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 17.00 Uhr

FR 14.00 - 19.00 Uhr

Oder nach Tel.-Vereinbarung



STRASSE



MTB



E-BIKE

## REPARATUREN | BERATUNG | VERKAUF

**MERIDA**

emotion by **BH**

# reformierte kirche hochdorf

## Unsere Kirchgemeinde im Februar 2017

**Mittwoch 01. Februar**

09.00 Uhr Regionaltreff Rain, Restaurant  
Kreuz mit Pfarrer Peter Moser

**Samstag 04. Februar**

15.30/  
16.30 Uhr Gottesdienst im Altersheim  
Chrüz matt im Haus Erlösen  
und im Haus Lindenberg mit  
Pfarrer Peter Moser

**Sonntag 05. Februar**

10.10 Uhr Predigtgottesdienst am  
1. Sonntag in der Passionszeit  
mit Pfarrer Peter Moser,  
«Schrei aus tiefer Not»  
Psalm 130, Kinderstunde,  
Kirchenkaffee

**Montag 06. Februar**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe mit Pfarrer  
Christoph Thiel

**Dienstag 07. Februar**

19.00 Uhr Frauentreff im Seminarraum

**Mittwoch 08. Februar**

09.30 Uhr Morgentreff im Gemeindesaal  
mit Pfarrer Peter Moser

**Freitag 10. Februar**

09.10 Uhr Erwachsenenbildung «Frauen  
im Gespräch» Modul 2 mit  
Pfarrer Marie-Luise Blum

**Sonntag 12. Februar**

10.10 Uhr Familiengottesdienst der 2.  
Klasse mit Pfarrer Christoph  
Thiel, Kinderstunde, Apéro im  
Anschluss

**Montag 13. Februar**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe mit Pfarrer  
Christoph Thiel

**Freitag 17. Februar**

09.45 Uhr Fiire mit de Chliine

**Sonntag 19. Februar**

10.10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit  
Pfarrer Marie-Luise Blum  
«Wenn nicht ich, wer dann?»  
Esther 4, Kinderstunde

**Montag 20. Februar**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe mit Pfarrer  
Christoph Thiel

**Sonntag 26. Februar**

10.10 Uhr Predigtgottesdienst mit  
Pfarrer Christoph Thiel und  
dem Kirchenchor «Ohne  
Schaden an der Seele», Mk  
8,31 – 38, Kinderstunde,  
Kirchenkaffee



## KATHOLISCHE PFARREI

### Gottesdienstzeiten in der Pfarrei

Die Wochenend-Gottesdienste wechseln sich mit Ballwil und Inwil wie folgt ab: Samstag, 17.00 Uhr, Sonntag, 09.00 Uhr oder 10.30 Uhr im Dreiwochen-Rhythmus. Sie finden die Wochenend-Gottesdienstzeiten von Ballwil, Eschenbach und Inwil unter den hier folgenden Pfarreinachrichten.

**Mittwoch:** 09.00 Uhr  
**Freitag:** 16.00 Uhr im Betagtenzentrum Dösselen  
**Klostergottesdienst:** täglich um 07.30 Uhr  
**Rosenkranzgebet:** Mittwoch, 08.30 Uhr und Donnerstag nach dem Klostergottesdienst jeweils in der Pfarrkirche

- |  |  |                                      |   |
|--|--|--------------------------------------|---|
| <p><b>Mittwoch</b><br/>09.00 Uhr</p>   | <p><b>1. Februar</b><br/>Gottesdienst (Krankenmesse) zu Maria Lichtmess mit Kerzenweihe in der Pfarrkirche.</p>                | <p>10.30 Uhr</p>                     | <p><b>Eschenbach:</b> Gottesdienste mit Brotsegnung und anschliessendem Blasiussegen in der Pfarrkirche.</p>                                  |
| <p><b>Donnerstag</b><br/>09.00 Uhr</p> | <p><b>2. Februar</b><br/><b>Maria Lichtmess</b><br/>Klostergottesdienst mit Kerzensegnung.</p>                                 | <p>11.30 Uhr</p>                     | <p>Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunikanten in der Pfarrkirche – mit Taufe.</p>   |
| <p><b>Freitag</b><br/>16.00 Uhr</p>    | <p><b>3. Februar</b><br/>Gottesdienst mit anschliessendem Blasiussegen in der Kapelle Dösselen.</p>                            | <p><b>Mittwoch</b><br/>09.00 Uhr</p> | <p><b>8. Februar</b><br/>Wortgottesfeier mit Kommunikation von Frauen gestaltet zum Thema: Freude – Lebensfreude in der Kapelle Dösselen.</p> |
| <p><b>Samstag</b><br/>17.00 Uhr</p>    | <p><b>4. Februar</b><br/><b>Inwil:</b> Gottesdienst mit Brotsegnung und anschliessendem Blasiussegen in der Pfarrkirche.</p>   | <p><b>Freitag</b><br/>16.00 Uhr</p>  | <p><b>10. Februar</b><br/>Gottesdienst in der Kapelle Dösselen.</p>   |
| <p><b>Sonntag</b><br/>09.00 Uhr</p>    | <p><b>5. Februar</b><br/><b>Ballwil:</b> Gottesdienst mit Brotsegnung und anschliessendem Blasiussegen in der Pfarrkirche.</p> | <p><b>Samstag</b><br/>17.00 Uhr</p>  | <p><b>11. Februar</b><br/><b>Ballwil:</b> Gottesdienst in der Pfarrkirche.</p>  |
|  |  | <p><b>Sonntag</b><br/>09.00 Uhr</p>  | <p><b>12. Februar</b><br/><b>Eschenbach:</b> Gottesdienst in der Pfarrkirche. Es singt der</p>  |

	Kirchenchor. Leitung: Beat Rüttimann.		Anmeldung an Trauerbegleiterin Beate Weber-Seiboth. Tel. 079 669 38 81.
10.00 Uhr	Chinderfiir in der Kapelle Dösselen.		
10.30 Uhr	<b>Inwil:</b> Gottesdienst in der Pfarrkirche.	<b>Mittwoch</b>	<b>22. Februar</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>15. Februar</b>	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche.
09.00 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche.	14.00 Uhr	Seniorenfasnacht im Lindensaal.
<b>Freitag</b>	<b>17. Februar</b>	<b>Freitag</b>	<b>24. Februar</b>
16.00 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle Dösselen.	16.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
<b>Samstag</b>	<b>18. Februar</b>	<b>Samstag</b>	<b>25. Februar</b>
17.00 Uhr	<b>Eschenbach:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.	17.00 Uhr	<b>Inwil:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
<b>Sonntag</b>	<b>19. Februar</b>	<b>Sonntag</b>	<b>26. Februar</b>
09.00 Uhr	<b>Inwil:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.	09.00 Uhr	<b>Eschenbach:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion, mitgestaltet von den Escheschränzern in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr	<b>Ballwil:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.	10.30 Uhr	<b>Ballwil:</b> Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
<b>Dienstag</b>	<b>21. Februar</b>		<b>Aschermittwoch</b>
19.30 Uhr	Regionaler Begegnungsabend für Trauernde im Pfarrhaus.		<b>1. März</b>
		09.00 Uhr	Gottesdienst mit Austeilung der Asche in der Pfarrkirche.



AGI AG für Isolierungen  
 Acherfang, 6274 Eschenbach LU  
 Tel. 041 449 90 30  
 Fax 041 449 90 39

- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen

- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

 **dämmen schützen raumgestalten**

## Wochenend-Gottesdienste vom Februar bis Mai 2017 in Eschenbach, Ballwil und Inwil

Tag	Datum	Ballwil	Eschenbach	Inwil
Sa	4. Februar			17.00
So	5. Februar	09.00	10.30	
Sa	11. Februar	17.00		
So	12. Februar		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	18. Februar		17.00	
So	19. Februar	10.30 / 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	25. Februar			17.00
So	26. Februar	09.00	10.30	
Sa	4. März	17.00		
So	5. März		09.00 15.00 Krankensalbung	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	11. März		17.00	
So	12. März	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	18. März			17.00
So	19. März	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	25. März			17.00
So	26. März	10.30	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	1. April		19.00	
So	2. April	09.00		10.30
So	9. April	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	10.00
Do	13. April	19.00	19.00	19.00
Fr	14. April	10.00 14.30	09.00 15.00 Kloster	10.00 14.00
Sa	15. April	21.00 mit Taufmöglichkeit	20.00 mit Taufmöglichkeit 20.30 Kloster	21.00 mit Taufmöglichkeit
So	16. April Ostern	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Mo	17. April	10.30	09.00 Kloster	09.00
So	23. April	09.00	10.00	09.30
Sa	29. April			19.00
So	30. April	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	6. Mai	19.00		
So	7. Mai		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	13. Mai		19.00	
So	14. Mai	10.30 11.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	20. Mai			19.00
So	21. Mai	10.30 11.30 Taufmöglichkeiten	09.00	
Do	25. Mai	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	09.00
Sa	27. Mai	19.00		
So	28. Mai		09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit

Melden Sie bitte die Jahrzeiten auf dem Pfarramt! Es werden nur noch gemeldete Jahrzeiten im Seetaler Bote veröffentlicht.

## Läuten der Totenglocke

Bis anhin wurde bei einem Todesfall jeweils im nächsten Gottesdienst die Totenglocke geläutet, das sogenannte Endläuten. Da die Anzahl der Gottesdienste in den letzten Jahren weniger wurden, konnte es vorkommen, dass zwischen der Meldung des Todesfalls und der Beerdigung kein Gottesdienst stattfand.

Aus diesem Grund hat man eine neue Lösung gesucht. Neu wird die Totenglocke, nachdem die Meldung des Todesfalls im Pfarreisekretariat eingegangen ist, jeweils nach dem nächsten 13.00 Uhr-Schlag am Mittag geläutet.

So wird auch in Zukunft für jeden Verstorbenen das «Endzeihen» geläutet.

## Die erste Februarwoche steht ganz im Zeichen des Segens

Und so feiern wir Gottes Nähe, die uns (auch durch Menschen) für gute und schlechte Zeiten zugesagt ist.

### Kerzensegnung / Lichtmess

Die von Ihnen mitgebrachten Kerzen segnen wir während dem Gottesdienst. Eine persönliche Teilnahme an dieser Segnungsfeier bringt die Verbundenheit von Person und Gegenstand, welcher unter den Segen Gottes gestellt wird, zum Ausdruck. Denken Sie an eine gut sichtbare Beschriftung um Verwechslungen vorzubeugen.

### Kerzensegnung in Ballwil

Freitag, 3. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Kerzensegnung in Inwil

Donnerstag, 2. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Kerzensegnung in Eschenbach

Mittwoch, 1. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Kerzensegnung

### in der Klosterkirche Eschenbach

Donnerstag, 2. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Blasiussegen

Diese Segnung des Halses gründet auf eine Erzählung, worin der hl. Blasius einen Mann vor dem Erstickten durch einen Fischgrat bewahrte. Der Blasiussegen wird zur Bewahrung vor Halskrankheiten gespendet. Im Anschluss an den Gottesdienst kann der Segen empfangen werden.

### Blasiussegen Pfarrkirche Ballwil

Freitag, 3. Februar 2017, 09.00 Uhr

Freitag, 3. Februar 2017, 16.00 Uhr

Sonntag, 5. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Blasiussegen Pfarrkirche Inwil

Samstag, 4. Februar 2017, 17.00 Uhr

### Blasiussegen Pfarrkirche Eschenbach

Sonntag, 5. Februar 2017, 10.30 Uhr

### Blasiussegen Betagtenzentrum Dösselen

Freitag, 3. Februar 2017, 16.00 Uhr

### Brotsegnung

Der Agatha-Tag fällt dieses Jahr auf einen Sonntag. Das von Ihnen mitgebrachte Brot wird in folgenden Gottesdiensten gesegnet:

### Brotsegnung Ballwil

Sonntag, 5. Februar 2017, 09.00 Uhr

### Brotsegnung Eschenbach

Sonntag, 5. Februar 2017, 10.30 Uhr

### Brotsegnung Inwil

Samstag, 4. Februar 2017, 17.00 Uhr

## Sternsingen 2017

Mutige Könige und Königinnen singen und erzählen vom Bethlehem Stern und vom König der Könige, von Jesus.

Eine fröhliche Gruppe Sternsinger-Kinder hatte sich gut vorbereitet. Bei Schneegestöber machten sie sich dann auf den Weg. Im feierlichen Gottesdienst wurden sie mit dem geweihten Drei-Königswasser gesegnet und gestärkt. Bis in den frühen Nachmittag marschierten sie durchs Dorf und brachten die Freude und den Segen Gottes in die Häuser.

Auch Aloisio Brunner brauchte sehr viel Mut, um sein Projekt «Strassenkinder Salvador» anzufangen. Für dieses unser Pfarreiprojekt sammelten unsere Könige und Königinnen Fr. 2049.95. (inkl. Opfer im Gottesdienst)

Mutig sein und Gutes tun – dazu sind wir aufgerufen – nicht nur am Dreikönigstag!

Allen die mitgeholfen, vorbereitet und auch wieder alles versorgt haben ein grosses Danke schön!

*Pia Reith*



**QUALITÄT HAT EINEN NAMEN**

**Salzmänn Bau AG**

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung  
Gerligenstrasse 21  
6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31  
Fax 041 448 23 43  
info@salzmänn-bau.ch  
www.salzmänn-bau.ch

Jahresthema:

**Cool Kids**

Bibelgeschichten mit Kindern

CHINDERFIIR



**Sonntag, 12. Februar 2017**  
**10.00 Uhr, Kapelle Dösselen**



**Thema: Schutzengel**

**Tobias trifft seinen Schutzengel Raphael**

*Basteln, singen, malen und eine Bibelgeschichte erleben!  
Die Chinderfiir richtet sich an Kinder bis zur 3. Klasse und  
möchte Impulse für den Alltag vermitteln.*

## Opfer der Pfarrkirche

Frauzentrale Luzern	Fr.	217.85
Hilfswerk in Manglaralto Ecuador	Fr.	356.55
Aktion Strassenkinder in Salvador Brasilien	Fr.	802.95
Kinderspital Bethlehem	Fr.	2704.95
Jugendhilfe Don Bosco Südamerika	Fr.	386.50
Epiphanieopfer für Misso	Fr.	360.95
Sternsingen inkl. Opfer (Jahresprojekt Aktion Strassenkinder Brasilien)	Fr.	2049.95
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr.	274.15

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

### Elias Fähndrich, Seetalstrasse 9

Wir heissen Elias in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen. Wir gratulieren ihm und seinen Eltern und wünschen ihm Freude und Erfüllung auf seinem Lebensweg.



Es gingen von uns in die neue Wirklichkeit mit Gott:

**Hedwig Keiser-Bachmann, BZ Dösselen,  
früher Restaurant Löwen  
Theo Moser-Wangeler, Rothenburgstr. 10  
Rosa Kronenberg, BZ Dösselen,  
früher Bahnhofstr. 2**

Wir bleiben einander in guten Gedanken verbunden.

## Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Montag und Dienstag	13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	13.30 bis 17.00 Uhr

**Telefon Pfarreisekretariat 041 448 11 52**  
**Fax 041 448 02 16**  
**E-Mail: sekretariat@pfarrei-eschenbach.ch**

Wenn das Sekretariat nicht besetzt ist, gibt Ihnen der Telefonbeantworter Auskunft, an wen Sie sich im Notfall wenden können!

**Am Gütisdienstag, 28. Februar 2017  
bleibt das Sekretariat geschlossen!**

### Seelsorgeteam

#### Pfarreileiter

Christoph  
Beeler-Longobardi Tel. 041 448 11 42

#### Katechetin

Caroline Buholzer Tel. 079 390 46 88

#### Katechetin

Pia Reith Tel. 041 448 00 21

#### Jugendarbeit und Spital-

**besuch, Annamaria Wyss** Tel. 079 733 81 58

## GBL-Treffen

Glauben teilen

Bibel teilen

Leben teilen

Kontaktperson: Edith Muff

Tel. 041 448 15 60

## Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion oder eine seelsorgerische Betreuung zu Hause, melden Sie sich beim Pfarreisekretariat  
Tel. 041 448 11 52.

## Mitteilungen aus dem Kirchgemeinderat Eschenbach

Der Kirchenrat hat den Spendenbetrag von CHF 20 000 für Soziales auf folgende Institutionen verteilt:

- Missio, Frauenarbeit Salomon Insel (Auslandprojekt 2016 der Landeskirche)
- Caritas Luzern, Chance für geflüchtete Frauen und Kinder (Inlandprojekt 2016 der Landeskirche)
- Betlehem Mission Immensee
- Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern
- Verein Hotel Dieu
- Don Bosco Jugendhilfe Weltweit
- Médecins Sans Frontières
- Ansgar-Werk Schweiz
- Verein zum Schutz misshandelter Frauen Luzern
- Stiftung LZ Weihnachtsaktion
- SOBZ Region Hochdorf und Sursee
- Chenderhand Verein Kinderbetreuung Seetal
- Stiftung Haus Hagar
- Seniorenarbeit Eschenbach

Im 2017 stehen für Renovationen von sakralen Bauten/Wegkreuzen CHF 5 000 zu Verfügung.

## Kündigung

Mitte Januar ist das Kündigungsschreiben von Annamaria Wyss beim Kirchgemeinderat Eschenbach eingegangen. Annamaria Wyss ist zuständig für die kirchliche und offene Jugendarbeit. An der Oberstufe erteilt sie Religionsunterricht und ist Verantwortliche für die Firmung 17plus. Sie besucht die hospitalisierten Gemeindeglieder in den Spitälern und Kliniken. Annamaria Wyss wird die Pfarrei und Kirchgemeinde Eschenbach nach knapp acht Jahren per 31. Juli 2017 verlassen.

Der Kirchgemeinderat dankt Annamaria Wyss für ihre wertvolle Arbeit und wünscht ihr für die verbleibende Zeit in Eschenbach alles Gute.

*Der Kirchgemeinderat*

## Firmweg 2017/2018



Im Oktober Pöstli haben wir informiert, dass beim zukünftigen Firmweg Änderungen geplant werden.

In der Zwischenzeit sind die Jugendlichen mit dem Jahrgang 2000/2001 oder welche im Schuljahr 2014/2015/2016 die dritte Oberstufe besucht haben, mit einem persönlichen Brief angeschrieben worden.

Der Firmweg – Start ist nach den Sommerferien 2017 und die Firmung wird am Pfingstmontag den 21. Mai 2018 sein. Falls Interessierte den Brief nicht erhalten haben, oder Fragen zum Firmweg sind, melden sie sich beim Pfarreileiter Christoph Beeler - Longobardi, Tel. 041 448 11 42.

*Annamaria Wyss*

**PETER AG**

6206 Neuenkirch  
 Telefon 041 467 13 64  
 Telefax 041 467 33 64  
 www.peterag.ch

Kanalreinigung  
 Strassenreinigung  
 Sportplatzreinigung



## KIRCHENCHOR ESCHENBACH

### Musikalischer Weihnachts- schmuck erwärmt die Herzen

*Der Kirchenchor Eschenbach hat mit der diesjährigen «Festlichen Abendmusik zu Weihnachten» einmal mehr die Erwartungen des Publikums erfüllt.*

«Fatto per la notte di natale» heisst es im Untertitel des Concerto Grosso von Arcangelo Corelli, mit dem das Orchester unter der Leitung von Beat Rüttimann die Zuhörer in der voll besetzten Eschenbacher Kirche begrüßte. Das Werk für Streicher und Basso continuo verzauberte das Publikum mit seinen Wechseln zwischen Tutti und Soli. Vor allem die Pastorale am Schluss gehört mit zu den be-

kanntesten Werken, die an Weihnachten aufgeführt werden.

Mit der Kantate «Freude über alle Freude» von Johann Christoph Frauenholtz wurde der Chor erstmals aktiv. Die zwei kurzen Sätze brachten wunderbar zum Ausdruck, wie mächtig die Musik das Weihnachtsfest als Freudenbringer unterstützt.

Mit dem «Gloria» von Antonio Vivaldi war der Höhepunkt des Abends klar gesetzt. Es ist verdientermassen eines der berühmtesten Werke des venezianischen Komponisten. Der mächtige erste Satz wurde von Chor und Orchester ausdrucksstark vorgetragen. Auch im folgenden, ruhigen «Et in terra pax» wussten beide zu überzeugen. Der solistische dritte Satz gehörte Elsbeth Burgener (Sopran) und Jan Börner (Altus), die sich im Duett in die Herzen der Zuhörer sangen. Neben den klangvollen und kräftigen Chorsätzen gehörten das Sopransolo «Domine Deus» und das Altsolo «Sicut erat in principio» zu den wundervollen



Momenten dieses Abends. Mit dem letzten Satz «Cum sacto spiritu», in dem der Chor nochmals alle Register seines Könnens aufzeigte, fand das Konzert seinen würdigen Schlusspunkt.

Als verdienten Lohn durften der Dirigent Beat Rüttimann, die Solisten, der Kirchenchor und das Orchester mit Konzertmeisterin Judith Lötcher einen tosenden Applaus entgegennehmen.

#### Hinweis:

Bereits am 16. Februar 2017 beginnen die Proben für den Ostergottesdienst vom 16. April 2017. Aufgeführt werden die Krönungsmesse (KV 317) und das Regina Coeli (KV 108) von W.A. Mozart. Interessierte Mitsänger sind gerne willkommen.

Mehr Infos unter:

[www.kirchenchor-eschenbach.ch](http://www.kirchenchor-eschenbach.ch)

*Text: Rolf Gaugler, Bild: joekaeser.ch*



- Besichtigung
- Verkauf
- Installation
- Service



*Ihr Spezialist für Forst- & Gartengeräte sowie Arbeitsbekleidung*

Feldmattstr. 38, 6032 Emmen  
Tel.: 041 260 63 70  
[www.felder-emmen.ch](http://www.felder-emmen.ch)



seit 1987



**HANS HERZOG HOLZBAU AG**

- Fassaden Holz und Eternit
- Dachdeckerarbeiten
- Umbauten von A – Z
- Innenausbau
- Treppenbau
- Mobile Sandstrahlanlage

Waldhusstrasse 39, 6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 12 09, Fax 041 448 13 29 [www.herzog-holzbau.ch](http://www.herzog-holzbau.ch)

# Seniorenfasnacht

Mittwoch, 22. Februar 2017, 14 Uhr  
im Lindenfeldsaal

Maskentreiben, Tanz und Gesang

Mit dem diesjährigen Motto haben die Organisatoren wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Nebst Show-Einlagen wird auch das Laraina-Chörli mit lüpfigen Melodien aufwarten.



Ein fasnächtlicher  
Nachmittag voller  
Überraschungen inkl.  
Zobig, offeriert von der Kirchgemeinde Eschenbach.



ImPuls Pfarrei Eschenbach und Senioren aktiv  
freuen sich auf euch.





pfadi  
st. jakob  
eschenbach

## Ab in den Schnee

***Warm eingepackt und mit Schlitten ausgerüstet trafen sich am Samstag 14. Januar 2017 eine grosse Horde schneebegeisterter Kinder beim Hang neben dem Altersheim. Das Wetter meinte es gut mit uns, denn es hörte sogar auf zu schneien. Die besten Voraussetzungen für einen spannigen Nachmittag im Schnee.***

Es ging nicht lange und die erste Schneeballschlacht wurde eröffnet. Da mussten sich sogar die Leiter in Acht nehmen, wenn alle Wölfis gleichzeitig ihre Schneebälle losschossen. Das Einwärmen hielten wir kurz, ein Wettrennen wer zuerst oben ankommt, reichte völlig aus um warme Füsse und Hände zu bekommen. Kurzerhand war der ganze Hang von den Pfadikids erobert worden. Zusammen mit den Tipps und Tricks der Leiter wurden Schanzen gebaut. Natürlich war dies nur etwas für die

Mutigen unter uns. Der eine oder andere Sturz war dann doch nicht zu verhindern. Doch die Kids waren nicht zu bremsen und auch wenn mal kurz eine Träne verdrückt werden musste, waren sie tapfere Schneekönige.

Die Kids liessen ihren Ideen freien Lauf, so gab es die lustigsten Möglichkeiten den Hang runter zu kommen. Zum Teil nur auf dem Po hinunter, oder doch einfach runter rollen oder wie wäre es zu viert auf einem Schlitten? Alles möglich bei uns in der Pfadi. In der Hälfte des Nachmittags gab es eine Zobig-Pause, damit alle ihren Energietank wieder auffüllen konnten. Mit neuem Elan wurde weiter geschlittelt und Seich gemacht. Auch die kreative Seite kam nicht zu kurz. So wurde auch ein toller Schneemann gebaut. Der Nachmittag im Schnee verging wie im Nu. Etwas erschöpfte aber glückliche Kindergesichter machten sich schliesslich wieder auf den Heimweg. Ich glaube nach so einem aufregenden Nachmittag konnten die Kids dann am Abend um einiges besser einschlafen als sonst.

Biiis bald, wir von der Pfadi Eschenbach freuen uns auf weitere tolle Erlebnisse mit der Wolfsstufe.





Unsere Kurse und Aktivitäten sind online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter [www.f-f-eschenbach.ch](http://www.f-f-eschenbach.ch)!

### Mütter- und Väterberatung

Die nächste Beratung ist am **Dienstag, 21. Februar 2017**. Die Mütter- und Väterberatung findet in der Regel am 3. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr und ab 13.30 Uhr mit Anmeldung im Dösselen statt. Anmeldungen beim SozialBeratungsZentrum Hochdorf, Tel. 041 914 31 31, Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr. Täglich von 08.00 – 09.30 Uhr haben die Eltern die Möglichkeit sich telefonisch beraten zu lassen, Tel. 041 914 31 41.

### Still-Treffen

**Montag, 13. Februar 2017**, 20.00 – 22.00 Uhr in Hochdorf, Schulhaus Weid, Eingang Sagenbachstrasse, 1. Zimmer links.  
Leitung: Pascale Horat-Schwab, Tel. 041 910 08 85 und Monika Schmid-Herzog, Tel. 041 917 40 31.

### Babysitter-Vermittlungsdienst

Claudia Fluder, Rothli 7, Tel. 041 448 08 40

### Chenderhand – Tageseltern-/Mittagstischvermittlung für Eschenbach

Auskunft und Beratung für die Gemeinden Eschenbach, Inwil und Rain:  
Andrea Fehlmann Schmid, Tel. 041 500 33 09, [fehlmann@chenderhand.ch](mailto:fehlmann@chenderhand.ch)

### Chinderfiir

Die nächste Chinderfiir findet am **12. Februar 2017**, um 10.00 Uhr in der Kapelle Dösselen statt. Im Jahr 2017 begleitet uns das Thema «Coole Kids – Bibelgeschichten mit Kindern und von Kindern erzählt»

### Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am **Dienstag, 28. Februar 2017 von 14.00 – 16.00 Uhr** im Dösselen.  
Leitung: Tarsisia Loretz und Anni Achermann.

### Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen (Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler, alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24). Der Fahrgast entscheidet selber, wen er anrufen wird – idealerweise morgens oder abends.

### Gottesdienst – von Frauen gestaltet Mittwoch, 8. Februar 2017,

09.00 Uhr, im Dösselen mit dem Thema «Gefühle – Freude / Lebensfreude».

---

## Kinderhüten

Liebe Eltern, wie wäre es mit drei Stunden Zeit für dich/euch? Oder Zeit für andere Termine?

Wir Mamis hüten Eure Kinder jeweils dienstags von 08.30 bis 11.30 Uhr. Die Kinder jeden Alters können sich nach Herzenslust austoben und neue Gspändli kennenlernen.

Datum/Zeit: Jeden Dienstag von 08.30 bis 11.15 Uhr (ausser Schulferien)

**Eintreffen 08.30 Uhr, spätestens 09.00 Uhr**

Ort: im Vereinslokal von Frau + Familie, Schulhausweg 12  
Parkieren beim Lindenfeld

Leitung: Anita Villiger

Kosten: Ein Kind Fr. 9.–,  
zwei Kinder Fr. 15.–

Mitnehmen: Finken, Znüni, Getränk

Anmeldung: Anita Villiger 041 448 11 26  
[anita.v@f-f-eschenbach.ch](mailto:anita.v@f-f-eschenbach.ch)

---

## Neu: Kindercafé

Während die Kinder spielen, haben Sie einen Moment Zeit für sich und für die Begegnung mit anderen Müttern und Vätern

## Bodyforming

Diese Trainingsform besteht aus Fitness, Kondition, Tanz und Beweglichkeit. Gestartet wird mit einem ausgiebigen Warmup mit tänzerischen Elementen. Anschliessend folgen Kraft- und Konditionstraining und zum Schluss ein Cooldown mit Entspannungs- und Stretchübungen. Umrahmt wird die Lektion mit passender Musik.

Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 09.50 bis 10.50 Uhr (ausser Schulferien)  
Einstieg jederzeit möglich

Ort: Unterkellerung  
Lindenfeldturnhalle

Kursleitung: Ramona Suter,  
dipl. Wellnesstrainerin

Kurskosten: pro Lektion Fr. 9.– für Mitglieder,  
Fr. 10.– für Nichtmitglieder

Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken, Turnmatten vorhanden

Anmeldung/ Auskunft: Ramona Suter, Tel. 041 467 29 39  
Beachte – zur gleichen Zeit findet das Kinderhüten im Vereinslokal von Frau und Familie statt (eine Stunde Fr. 4.–)

## Gymnastik

Mit Gymnastik ein besseres Körpergefühl, mehr Fitness und mehr Wohlbefinden erlangen. Diese Bewegungsstunde setzt die Schwerpunkte bei der Stärkung der wichtigsten Muskelgruppe sowie der Schulung des Gleichgewichts und der Körperhaltung. Dehn- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr (ausser Schulferien)

Ort: Turnhalle Hübeli

Kursleitung: Judith Geiser, Bewegungspädagogin BGB, Eschenbach

Kurskosten: pro Lektion Fr.10.– für Mitglieder, Fr. 11.– für Nichtmitglieder, (Bezahlung pro Semester am ersten Kurstag, Rückerstattungen einzelner Lektionen gegen Arzteugnis) Krankenkassen anerkannt

Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken

Anmeldung: Judith Geiser, Tel. 041 448 20 26

## Pilates – die sanfte Trainingsmethode

**ZUR ZEIT AUSGEBUCHT!**

## YOGA (Frauen und Männer)

Yoga vereint Körper, Geist und Seele, bringt ersehnte Erholung, Ruhe und Frieden, entspannt die Nerven, überwindet die Müdigkeit, stellt die verlorene Kraft wieder her, gibt dem ganzen Organismus neue Spannkraft, vermindert die Sorgen und klärt das Denken.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch,  
**neu** 18.15 bis 19.30 Uhr

Ort: im Vereinslokal von Frau und Familie, Schulhausweg 12

Kursleitung: **neu** Irene Isepponi,  
dipl. Yogalehrerin YTT 500

Kurskosten: pro Lektion Fr. 19.– für Mitglieder,  
Fr. 21.– für Nicht-Mitglieder

Mitnehmen: Bequeme Kleidung und leichte Decke, Gym.-Matte wenn vorhanden

Anmeldung: Irene Isepponi,  
Tel. 041 855 00 39, 077 435 12 74,  
[www.servus-yoga.ch](http://www.servus-yoga.ch)

## Kleine Bäckermeister

Unser beliebter Backnachmittag in der Backstube der Bäckerei Brioche werden wir auch dieses Jahr anbieten! Gemeinsam mit den Kindern ab dem Kindergartenalter wird Claudia Fluder feine und lustige Backwaren fabrizieren. Das Zvieri wird selbst gebacken. Am Ende des Nachmittags bringt jedes Kind seine Backkunstwerke mit nach Hause. Wir freuen uns jetzt schon auf einen lustigen und kreativen Nachmittag.

Datum/Zeit: Mittwoch, 8. März 2017,  
13.30 bis 16.30 Uhr  
Ort: Bäckerei Brioche, Eschenbach  
Kursleitung: Claudia Fluder  
Kurskosten: Fr. 12.– für Mitglieder,  
Fr. 15.– für Nichtmitglieder  
Ev. Alter: ab Basisstufe  
Mitnehmen: Schürze und Papiersack für Backwaren, nicht zu warme Kleider anziehen, es ist es sehr warm in der Backstube!  
Anmeldung: **bis 1. März 2017**  
Sabina Müller, Tel. 041 448 39 31  
sabina@f-feschenbach.ch

## Schokoladenhasen selber giessen

Ostern ohne Schoko-Osterhasen? Unvorstellbar! Doch wie wird dieser gemacht? Im Kurs kannst du selber einen Osterhasen giessen und erfährst noch einiges über die Herstellung von Schokolade.

Datum/Zeit: 22. März 2017, 14.00 bis 16.00  
und evt. 16.00 bis 18.00 Uhr  
Ort: Bäckerei Brioche, Eschenbach  
Kursleitung: Claudia Fluder  
Kurskosten: Fr. 20.– Mitglieder  
Fr. 23.– Nichtmitglieder  
Alter: ab der 4. Klasse  
Mitnehmen: Schürze  
Anmeldung: bis 8. März 2017 an Claudia  
Fluder, claudia@f-f-eschenbach.ch

## Babysitterkurs in Ballwil

Du wirst vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkindes. Du lernst Bedürfnisse zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du meisterst die wichtigsten Verrichtungen: Schoppen und Brei zubereiten und verabreichen, wickeln, spielen, beschäftigen und Kinder ins Bett bringen. Du lernst, was du tun musst um Unfälle zu verhüten und wie du im Falle von Krankheit reagierst.

Datum/Zeit: Samstag, 18. März 2017  
08.30 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch, 22. März 2017  
16.30 bis 19.30 Uhr  
Samstag, 25. März 2017  
08.30 bis 12.00 Uhr  
Ort: Alterssiedlung  
Schlossmatte Ballwil  
Kursleitung: Barbara Zihlmann-Schmid,  
Pflegefachfrau, Kursleiterin SRK  
Kurskosten: Einzelperson Fr. 115.–,  
Geschwister Fr. 185.–  
Alter: Jugendliche ab 13 Jahren  
Mitbringen: Schreibzeug und Block  
Anmeldung: Elternkreis Ballwil,  
Margrit Amstutz,  
Tel. 041 448 36 23,  
amstutz-britschgi@bluewin.ch  
(Teilnehmerzahl beschränkt)



### 100. Generalversammlung

**Mittwoch, 15. März 2017,  
19.00 Uhr im Lindenfeldsaal**  
mit OSTINATO – DER A Capella Gruppe aus dem Seetal, Begrüssungsapéro und Imbiss

Alle Mitglieder und Neumitglieder sind herzlich willkommen.

## Adventsfenster

Voller Freude schauen wir von «Frau und Familie» auf den begehbaren Adventskalender von Ende Jahr zurück.

Die wunderschön kreierte Fenster boten Gelegenheit, sich Tag für Tag ein bisschen mehr auf Weihnachten einzustimmen. Leute, die sich auf den Weg machten, schätzten die spezielle Stimmung und die vielen guten Begegnungen. Von diesem tollen Brauch liessen sich einige so begeistern, dass die Fenster-Öffnungen zum täglichen Ritual gehörten. Sie haben damit nicht nur sich selbst, sondern auch allen Gestaltenden ein grosses Geschenk gemacht.

Allen Mitwirkenden gebührt ein grosses Dankeschön!



**IHR FACHMANN FÜR**

**UNFALL-REPARATUREN (ERSATZWAGEN)**

**SCHEIBEN-MONTAGE**

**HAGELSCHÄDEN**

**OLDTIMER-RESTAURATIONEN**

**INSTANDSTELLUNG FÜR MFK**

MARTIN ENZMANN, ACHERFANG,  
6274 ESCHENBACH  
TEL. / FAX 041 448 37 00

## Kochkurs für Männer

**«Das perfekte Cordon bleu – welche Männer lieben es nicht», nach diesem Motto startete am 13. Januar 2017 der Kochkurs.**

Um 20.00 Uhr trafen sich zwölf hungrige Männer in der Schulküche Neuheim. Nach einem kurzen Theorie-Teil hiess es dann, ran an den Mann. Es wurde eifrig gewickelt, gefüllt, paniert und gebrutzelt.



Zum Schluss konnten sechs verschiedene Arten des Cordon bleus verköstigt werden, bei so viel Fleisch wurde die Beilage zur Nebensache, der passende Wein dazu durfte natürlich auch nicht fehlen.

Nach vielen guten Gesprächen, voll gesättigten Mägen und einer frisch geputzten Küche ging der Abend zur späten Stunde gemütlich zu Ende.



## Fasten oder Teilfasten im Alltag

**17.-24. März 2017**

(Fr 17., Sa 18., Mo 20., Di 21., Do 23., Fr 24. März)  
jeweils 19.30 Uhr  
Betagtenzentrum Dösselen, Eschenbach

Anmeldungen/Fragen:  
Esther Herger 041 448 05 73,

Anmeldeschluss: 10. März 2017  
Kosten: 60.-

Thema: *Loslassen*



*„Die Frucht von Loslassen ist die Geburt von etwas Neuem.“*

Fasten bedeutet, sich nur mit dem zu beschäftigen, was wirklich wesentlich ist; alten Ballast loslassen.

Während dieser Woche ernähren wir uns von Bouillon, Säfte, Wasser und Tee. Wir treffen uns für den gemeinsamen Austausch, neue Anregungen und Fragen. Willkommen sind auch jene Personen, die durch ein Teilfasten sich eine besondere Woche gönnen möchten.

Fasten heißt auch Loslassen. In erster Linie ist zwar die Nahrung gemeint, aber es gilt auch für alle anderen Bereiche des Lebens. Immer, wenn wir auf etwas verzichten, wird Raum für etwas NEUES geschaffen. Neue Gedanken und Gefühle entstehen, der Geist wird angeregt. Deshalb ist Fasten auch „Loslassen und Bereicherung“ zugleich.

# PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

## Seniorenturnen

### Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität.

Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

### Jeden Mittwochnachmittag 14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle.

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly	Tel. 041 448 20 19
Flury Maria	Tel. 041 534 06 18
Geiser Martha	Tel. 041 448 25 28

## Seniorenschwimmen

### Mit Feingefühl durchs Wasser

Wer nicht schwimmen will oder kann, hat mit Wassergymnastik tolle Möglichkeiten für ein umfassendes Bewegungstraining. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit können wirkungsvoll erhalten oder aufgebaut werden. Besonders geeignet ist Wassergymnastik für Personen mit rheumatischen Beschwerden.

Die Lektionen werden von motivierender Musik begleitet, was einem das Durchhalten erleichtert.

### Jeden zweiten Donnerstag

9. Februar 2017  
9. März 2017

Besammlung: Auf dem hinteren Rössliplatz, Mitfahrgelegenheit vorhanden.

### Abfahrt: 1. Gruppe 07.40 Uhr 2. Gruppe 08.40 Uhr

Weitere Auskünfte:

Mathis Bernadette	Tel. 041 448 28 40
König Sandra	Tel. 041 922 14 78



**Body Sugaring**  
«Die» Haarentfernungsmethode

**Fusspflege**  
**Fussmassagen** nach N.D.  
**Manicure**

dipl. Fusspflegerin *Suzanne Blumer*

*Ihre Fachperson für gepflegte  
und gesunde Füesse.*

Oeggerringenstr. 12, 6274 Eschenbach  
Tel. 079 676 76 30

Termine nach Vereinbarung



### Jassen

**Dienstag**, 7. Februar 2017, 13.30 Uhr  
Betagtenzentrum Dösselen

### Mittagstisch

**Mittwoch**, 8. Februar 2017, 12.00 Uhr  
Pizzeria Piazza

### An/Abmeldungen:

Martha Stocker Tel. 041 448 26 50  
Trudi Anderhub Tel. 041 448 22 44

### Halbtageswanderung

#### der Reuss entlang, Skulpturenweg

**Dienstag**, 21. Februar 2017

Besammlung 13.30 Uhr mit PW  
bei der Turnhalle Neuheim

**Versicherung ist Sache der Teilnehmenden**

### Auskunft erteilt:

Eveline Galliker, Tel. 041 448 14 70  
Hanny Suter, Tel. 041 448 21 16

### Seniorenfasnacht

**Mittwoch**, 22. Februar 2017, 14.00 Uhr  
im Lindenfeldsaal

## Adventsfeier, 20. Dezember 2016

Zum traditionellen Jahresabschluss trafen sich 50 aktive SeniorInnen im Löwensaal. Nach einer stündigen Wanderung sorgten Kaffee, Nüssli und Süsses schnell für eine gute Stimmung. Alfred Bühler, seit 2009 Obmann der aktiven Senioren, verabschiedete dabei Toni Häfliger, der zusammen mit seiner Frau Hedi während neun Jahren abwechslungsreiche Wanderungen organisierte. Sie werden dabei auch von Peter (Gusti) Schnyder und Arthur Fährndrich unterstützt. Viele freiwillige HelferInnen sorgen zudem Jahr für Jahr für viel Abwechslung bei den verschiedenen Aktivitäten. Für eine vorweihnächtliche Stimmung sorgten Geschichten, Musik und Gesang, Gedichte und Kerzenlicht. Die angeregten Gespräche zeigten, dass die gemeinsamen nachmittäglichen Stunden von allen sehr geschätzt wurden.



*Josef Bucher*



Sanitär- und  
Heizungsinstallationen  
Beratung und Planung  
Reparaturdienst  
Boilerentkalkungen  
Heizkesselsanierungen

Eschenbach  
Tel. 041 448 22 67  
Rothenburg  
Tel. 041 280 26 28  
Ebikon  
Tel. 041 420 03 30

## Mehr als ein Fondue-Plausch

Der 17. Januar 2017 wird 69 aktiven Eschenbacher Seniorinnen und Senioren in bester Erinnerung bleiben. Das traditionelle mittägliche Fondue-Essen setzte einen bunten Punkt in die trübe Winterlandschaft. Trotz steifer Biese nahmen einige Unentwegte den Weg von Eschenbach nach Gibelflüh zu Fuss in Angriff. Über einige Stunden verdrängten dann feiner Käsegenuss und eine lockere Stimmung die winterliche Unbill. Dazu trugen auch die feinen Torten bei, die vom «Brioche» spendiert wurden. Toni und Hedi Häfliger zeichneten zum letzten Mal für den beliebten Anlass verantwortlich. Obmann Alfred Bühler verdankte mit trafen Worten ihr grosses jahrelanges En-

gagement. Er schloss in den Dank auch die vielen Spartenverantwortlichen und Helferinnen und Helfer ein. Schliesslich eröffnete er, dass Eveline Galliker und Hanny Suter neu die Organisation für die Dienstagnachmittag-Wanderungen übernehmen. Diese stellten sich in kurzen Worten selber vor und schafften dann die «Wahl» mit einem grossen Applaus. Mit seniorenaktivem Schwung wollen sie die Wandergruppe in der bewährten Form weiter führen. Positive Stimmen von erstmals Anwesenden bringen die Gewissheit, dass es bei den Senioren aktiv auch in Zukunft nicht an Teilnehmenden mangeln wird.

*Josef Bucher*



Alfred Bühler, Obmann.



Hanny Suter, Organisation Wanderungen.



Eveline Galliker, Organisation Wanderungen.



## FranCo Faé

Rasenmäher & Motorgeräte

Sternmattweg 1, 6010 Kriens

Telefon: 041 310 69 69

E-Mail: fae@fae.ch

www.fae.ch



JOHNDEERE-SHOP.CH

## AKTION Benzinmotorsäge STIHL MS 261 C-M

Mit STIHL M-Tronic für optimale Motorleistung, einfaches Starten dank einer Startposition und Stoptaster-Funktion, Langzeit-Luftfiltersystem mit HD2-Filter für lange Reinigungsintervalle, verliersichere Muttern am Kettenraddeckel.



**CHF 995.-**  
statt CHF 1095.-  
Schnittlänge 40cm



ESV: Nationalturnen

## Kunstturner Lucas Fischer gibt Trainingstipps

***Am Sonntag, 5. Februar 2017, wird Lucas Fischer, Gewinner der Barren-Silbermedaille an den Europameisterschaften 2013 in Moskau, die Eschenbacher Nachwuchsturner besuchen. Am Schnuppertraining in der Neuheimhalle sind alle willkommen, die am Nationalturnen interessiert sind.***

Am Schnuppertraining werden die Eschenbacher Nationalturner ihre vielfältige Traditionssportart vorstellen. Die rein schweizerische Mehrkampfsportart vereint Kraft, Schnelligkeit sowie geistig und körperliche Beweglichkeit. Die Nationalturner freuen sich, möglichst vielen interessierten, zukünftigen Athletinnen und Athleten das Nationalturnen vorzustellen. Seit Jahren gilt Eschenbach als Hochburg der Nationalturner. So ist dieser Schnuppertrainingstag eine weitere Massnahme, um an den Eidg. Nationalturntagen 2017 in Eschenbach ([www.nationalturntag.ch](http://www.nationalturntag.ch)), mit möglichst vielen eigenen Athleten anzutreten – und vielleicht aus den eigenen Reihen den Sieger zu krönen.



*Kunstturner Lucas Fischer.*

### **Spitzenkünstler Lucas Fischer zeigt, wie es geht**

Als Höhepunkt wird der ehemalige Spitzenkünstler Lucas Fischer dem Eschenbacher Nachwuchs über seine Erfahrung als Spitzensportler berichten sowie Tipps und Tricks im Bodenturnen mit auf den Weg geben. Fischer gewann 2013 an den Europameisterschaften in Moskau die Silbermedaille am Barren. 2015 musste er aufgrund seiner Epilepsie-Erkrankung vom Spitzensport zurücktreten.

Von einem ehemaligen Spitzensportler können selbstverständlich nicht nur die Nationalturner sondern auch alle anderen Sportinteressierten profitieren. Das Schnuppertraining findet am Sonntag, 5. Februar 2017, von 12.30 bis 15.00 Uhr in der Neuheimhalle in Eschenbach statt.

Infos bei Steve Anderhub 079 213 77 13 oder [info@steveanderhub.ch](mailto:info@steveanderhub.ch)

## **MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm**

**Dienstag, 7. Februar 2017 ab 16.00 Uhr, im Restaurant Löwen.**



## BC Seetal – neuer Basketballverein in Eschenbach

***Am 17. Dezember 2016 kam es zum bisher grössten Highlight in der noch jungen Vereinsgeschichte des neugegründeten Basketballvereins BC Seetal. Es kam zum Showdown und dem ersten offiziellen Freundschaftsspiel zwischen dem BC Seetal und den Red Castle Basket Torpedos. Alle Beteiligten waren gespannt auf das Derby und die Vorfreude war riesig. Fast ein ganzes Jahr wurde seit der Vereinsgründung im Dezember 2015 daraufhin gearbeitet bis es soweit war.***

Anfangs galt es möglichst viele Neumitglieder aus der Region Eschenbach für einen Vereinsbeitritt zu motivieren, damit überhaupt ein Basketballteam entstehen, respektive ein Basketballmatch stattfinden kann. Zudem konnte in Absprache mit der Gemeindeverwaltung Eschenbach, dem ESV und dem FC Eschenbach eine wöchentliche Hallennutzung geregelt werden. Für die zur Verfügung gestellten Hallenzeiten und das Entgegenkommen möchten wir uns im Namen des BC Seetal recht herzlich bedanken. Hinzu konnten durch die Aufteilung verschiedener Ämter unter allen Vereinsmitgliedern sämtliche Materialien wie Dresses, Basketbälle, Überzüge, Taktiktafeln usw. sowie finanzielle Möglichkeiten bereitgestellt werden.

Durch die Vereinsgründung erhoffen wir uns, viele Jugendliche aus der Region Seetal für die Randsportart Basketball motivieren zu können. Der Verein bietet jedem Interessenten die Chance, den Basketballsport zu entdecken, zu erlernen und regelmässig auszuüben. Die Idee entstand durch den Vereinsvorstand

mit Kevin Buholzer und Samuel Stocker, die viele ihrer ehemaligen Schulkollegen für diesen Sport begeistern konnten. Viele Mitglieder sind in Eschenbach und Umgebung wohnhaft und kennen sich daher schon seit vielen Jahren. Dementsprechend stehen auch der kollegiale Aspekt und die Teamfähigkeit im Vordergrund und wir sind froh, wenn noch mehr sportbegeisterte Jugendliche unserem Verein beitreten möchten. Falls Du auch dabei sein möchtest und den Basketballsport näher kennenlernen möchtest, dann melde Dich bei uns per Email: [bcseetal@outlook.com](mailto:bcseetal@outlook.com).

### **Matchbericht:**

Der Gegner aus Rothenburg war uns unter anderem nicht unbekannt. Einige Male trainierten einzelne Spieler von ihnen bei uns, wie auch von uns nahmen ein paar wenige an ihren Trainings teil. Durch diese Bekanntschaften war uns von Anfang an klar, dass uns der Gegner körperlich überlegen sein wird. Hinzu kam den Red Castle Basket Torpedos ihre Erfahrung aufgrund längerer Vereinsgeschichte entgegen. Daher starteten die Rothenburger als Favorit ins Spiel. Allgemein gesagt müssen wir uns als die «Rookies» bezeichnen, da unser Altersdurchschnitt bei lediglich 23.1 Jahren liegt und die Unerfahrenheit im Basketballsport hinzukommt.

Personell gesehen mussten wir auf den Point-Guard Sasa Dedic (verletzungsbedingt) und Thomas Fäh (abwesend) verzichten. Übrig geblieben sind somit nur sieben Spieler, und daher traten wir dieses Spiel mit nur zwei Ersatzspielern an. Die Rothenburger jedoch stellten überraschender Weise ein «Zwölfmann-Kader» auf und dies angeführt von einem Coach. Nicht vielversprechend also nahmen wir diese Herausforderung an.

Die Startphase war von viel Hektik geprägt und hart umkämpft. Nach nur zwei Minuten Spieldauer verletzte sich der Eschenbacher Flügelspieler Steven Bucheli an der linken

Hand (Fingerbruch!) und musste durch Sanji Kanalingam ersetzt werden. Auf der anderen Seite fügte sich Dominik Schnarwyler schon in der Aufwärmphase einen Mittelhandbruch zu, spielte jedoch das ganze Spiel durch, ohne davon zu wissen. Anbei wünschen wir diesen beiden Spielern eine möglichst schnelle Genesung. Das Punktescore wurde durch einen schönen Spielzug von den Rothenburgern eröffnet. Viele Unstimmigkeiten in der Defense durch unübersichtliche Auswechslungen führte zu einem andauernden Rückstand aus Sicht der Eschenbacher. Viele Male stimmte die Zuteilung nicht und die Kommunikation wurde vernachlässigt. In der Offense jedoch konnten schon gute Ansätze gesehen werden. Die voraus besprochenen Spielzüge waren ein gutes Mittel um die körperliche Unterlegenheit zu kompensieren. Vieles funktionierte gut und es kam zu guten Abschlussmöglichkeiten. Diese konnten allerdings anfangs nicht ausreichend genutzt werden.

In der Viertelpause wurde die Manndeckung genauer zugeteilt und kommuniziert. Die Zuteilung war klarer und die Defense konnte leicht verbessert werden. Die Rothenburger konnten jedoch mit Sämi Christen ein lizen-

zierter Spieler aufbieten, der das ganze Spiel an sich reißen konnte. Vieles lief über den spielstarken und dynamischen Spielmacher. Er war es auch, der entscheidende Akzente im Spielaufbau und im Abschluss der Rothenburger setzen konnte. Über das zweite und dritte Viertel gesehen konnten die Eschenbacher Freiherren ihre Spielzüge wie geplant durchführen, jedoch die guten Abschlussmöglichkeiten nicht ausreichend nutzen. Einzig der 193cm lange und erst 17-jährige Eschenbacher Yannic Schmid konnte aus dem Vollen schöpfen. Er war es, der sich die Rebounds erkämpfen und diese dann auch eindrücklich verwerten konnte. Nichtsdestotrotz liefen die Eschenbacher über drei Viertel einem Rückstand hinterher.

Im letzten Viertel drehte der Shooting Guard Kevin Buholzer auf. Er war es, der den Unterschied ausmachen konnte. Die Spielzüge konnte auch in diesem Viertel wie geplant durchgeführt werden, und Kevin Buholzer konnte immer freigespielt werden. Er liess sich nicht zweimal bitten und verwandelte einen 3-Punkte-Wurf nach dem anderen. Gesamthaft dreimal hintereinander verwandelte er einen 3-Punkte-Wurf und spielte sich so zum Matchwinner.



Nun führten die Eschenbacher mit 39:38 und spannender konnte der Schluss nicht werden. Noch 15 Sekunden zeigte die Matchuhr an und die Rothenburger waren in Ballbesitz. Der Ball wurde dem dominierenden Spielmacher Sämti Christen zugespült der nun die Verantwortung auf sich nahm. Geschickt zog er das Tempo an und versuchte die Screens seiner Mitspieler auszunutzen. In der gegnerischen Zone in der Nähe des Korbes suchte er dann beim Wurfversuch geschickt das Foul, das anschliessend zu einem Freiwurf führte. Nun lag der ganze Druck auf seinen Schultern. Seine

Mitspieler riefen ihm zu: «The pressure is on you!» Das war die Chance um das Spiel zu entscheiden. Die Eschenbacher versuchten mittels klatschen und zurufen den überragenden Spielmacher zu verwirren. Der Wurf prallte vom Ring an das Backboard und fand nicht den Weg in den Korb. Das Spiel war nun durch ein dramatisches Ende entschieden. Der Eschenbacher Basketball Verein BC Seetal gewinnt sein erstes offizielles Freundschaftsspiel.

*Dominik Stocker*



**Top-Frisuren für Sie und Ihn**

**LOTTO**  
SWISS  
**SWISSLOS** Annahmestelle

**Damen Herren Kinder**  
**NICK**  
COIFFURE

Unterdorfstrasse 11 6274 Eschenbach  
Telefon 041 448 14 72

**REPARATURcenter**   
Bruno Stadelmann

**Reparatur und Verkauf von:**

- Maschinen
- Motorgeräten
- Elektrogeräten
- Haushaltsgeräten

**Ist Ihr Rasenmäher, Trimmer, usw. Fit für den Frühling?**  
Rufen Sie mich an! Tel. 079 455 35 85

*Ihre Arbeit erledigt sich von selbst.*

**Allrounder für:**

- Montagearbeiten
- Mechanische Arbeiten
- Handwerkerarbeiten

Rothenburgstr. 20 6274 Eschenbach  
Tel. 079 455 35 85  
www.rep-center.ch



## Besuch vom Samichlaus

Das «Chlöpfe» der Geiseln auf dem Bahnhofplatz kündete am Samstag, 3. Dezember 2016 den Besuch des Samichlaus an, schon lange bevor er mit seinen treuen Begleiterinnen und Begleitern aus dem Hiltigwald dem Dorf zu wanderte. 80 Kinder warteten aufgeregt mit ihren Laternen, um den Samichlaus mit seinem Eseli, die Dienerinnen, die Schmutzli auf der letzten Wegstrecke zur Kirche zu begleiten. Das Drönen der Trychlen und der Lichtschein der vielen Fackeln verliehen dem Zug eine mystische Stimmung.

Wie jedes Jahr versammelte sich der Samichlaus mit seinem Gefolge beim Klosterplatz, um ein paar Worte an die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zu richten, die ihm einen herzlichen Empfang bereitet hatten. Er freute sich, die vielen leuchtenden Kinderaugen zu sehen und ermunterte die Eltern und Grosseltern, mit ihren Kindern die Weihnachtszeit schön und stimmig zu gestalten. Gerade in Zeiten, in denen viele traurige Meldungen in den Medien erscheinen, ist die Wärme und der Zusammenhalt in der Familie eine wichtige Kraftquelle. Und auch der Friede, den die Menschen sich für die Welt so sehr ersehnen, beginnt in der Familie, im Lernen miteinander zu sprechen, zu teilen, zu streiten und sich wieder zu versöhnen.



Der Samichlaus freute sich über die Lieder und Versli der Kinder. Zur Belohnung gab es ein Manderindli und ein paar Nüssli.

Dann kehrte der Samichlaus mit seinem Gefolge in sein Haus zurück und machte sich bereit, um von Sonntag bis Mittwoch zahlreiche Familien zu Hause in ihren Stuben zu besuchen.

Die IG Samichlaus und die Jugend 6274 leisteten zusammen mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern einen grossen Einsatz, um

den Samichlauseinzug und die Besuche in den Familien auch in diesem Jahr zu einem eindrücklichen und freudigen Ereignis zu machen. Sie alle haben ein herzliches Dankeschön verdient. Nun werden die Trycheln und Laternen, die übrig gebliebenen Fackeln und die Infuln wieder im Estrich versorgt, bis der Samichlaus im nächsten Dezember wieder seinen Besuch ankündigt.

*Irene Meyer,  
IG Samichlaus und Jugend 6274*

## ***Ihr Fachhändler in Ihrer Region für:***



- Mobile
- Festnetz
- Internet
- TV



*Beim Kauf von Artikeln mit diesem Kleber unterstützen Sie Ihre regionalen Sporttalente mit CHF 3.-.*

**tkstelecom**

mobile festnetz internet tv

Inwilstrasse 16  
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 07 80  
www.tkstele.com



Partner

FELDMUSIK  
ESCHENBACH



### Musik-Matinée mit Brunch

**Datum:** Sonntag, 12. März 2017  
**Zeit:** 09.30 Uhr  
**Ort:** Lindenfeldsaal in Eschenbach

Die Feldmusik Eschenbach lädt Sie, die ganze Bevölkerung von Eschenbach, zum Brunch ein. Mit Musik und einem feinen Zmorge feiern wir unsere Veteranen, Aktivehren- und Gönnerehrenmitglieder, welche dieses Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag haben.

Reservieren Sie sich den Sonntagmorgen und geniessen Sie mit uns die jährliche Musik-Matinée mit Brunch.

Mit einem kleinen Unkostenbeitrag von Fr. 20.– pro Person (Kinder bis 15 Jahre = Fr. 1.– pro Lebensjahr) sind sie dabei.

Melden Sie sich noch heute an und freuen Sie sich auf einen gemütlichen Sonntagmorgen mit Musik und Brunch.

Einfach unten stehenden Anmeldetalon ausschneiden und **bis am 1. März 2017** senden an:

Feldmusik Eschenbach  
Beat Meyer  
Unterdorfstrasse 17  
6274 Eschenbach  
praesident@fmeschenbach.ch

*Es grüsst voller Vorfreude die  
Feldmusik Eschenbach*



### Ja, ich nehme an der Musik-Matinée der Feldmusik Eschenbach teil

- Ich komme alleine                       Wir sind zu zweit
- Wir sind ..... Erwachsene und ..... Kinder

Name und Adresse: .....





## GUGGEMUSIG ESCHESCHRÄNZER

### Es ist wieder so weit, die schönste Jahreszeit ist angebrochen

Weihnachten und Silvester gehören der Vergangenheit an – die schönste Jahreszeit steht vor der Tür! Am Freitag, 6. Januar 2017 luden die Escheschränzer alias Motocrossfahrer zur alljährlichen Hauptprobe ein. Ausgerüstet mit dem Original Tenü traf sich die Truppe im Lindenfeldsaal in Eschenbach ein.

Mit Freude durften wir einige bekannte Gesichter im Lindenfeldsaal empfangen. Vielen herzlichen Dank für eure Unterstützung, die Vorfreude auf die Fasnacht ist definitiv nochmals gestiegen.

Die anschliessende, letzte Probe vor dem ersten Motocrossrennen ist geglückt, trotz einiger eingefrorenen Posaunen-Züge. Die Voraussetzungen für eine unvergessliche, hoffentlich nicht so kalte Fasnacht sind gegeben.

Am Samstag, 10. Januar 2017 pilgerten die Motocrossfahrer unter dem Motto «mer lönd de Töff a» zum ersten Maskenball dieser Saison nach Rothenburg. Die kaum zu übertreffende Vorfreude war eindrücklich zu spüren. Am darauf folgenden Samstag durften wir Gast sein beim legendären Säuilischränzer in Inwil. Die Berichte dazu findet ihr auf unserer Homepage [www.escheschraenzer.ch](http://www.escheschraenzer.ch)

Nachfolgend findet ihr unsere Tourdaten der kommenden Fasnachtssaison:

#### 28. Januar 2017

Magic Night Hohenrain,  
18.00 Uhr Monster / 01.30 Uhr Halle



#### 3. Februar 2017

Häxchessu Inwil, 00.30 Uhr Halle

#### 4. Februar 2017

Grizzly Night Sempach, 23.30 Uhr

#### 11. Februar 2017

Schabeball Malters

#### 18. Februar 2017

Escheschränzer Maskenball

#### 22. Februar 2017

Gagserball Hasle

#### 23. Februar 2017

Platzkonzert Postplatz Eschenbach, 09.00 Uhr

#### 24. Februar 2017

Ölibröner Gunzwil, 19.30 Uhr Monster,  
22.00 Uhr Reitstall

#### 25. Februar 2017

Ilau! Schwarzenberg, 19.30 Uhr, 22.15 Uhr

#### 26. Februar 2017

Gönneranlass

#### 26. Februar 2017

Raguball Rain, 21.00 Uhr MZH

#### 27. Februar 2017

Stadt Luzern, 11.30 Uhr Credit Suisse

#### 28. Februar 2017

Martiniumzug Hochdorf

Bis bald, auf eine rüüüdige Fasnacht 2017!

*Guggemusik Escheschränzer  
i.A. Aktuarin, Manuela Kaufmann*



EschenBach Natur

## Pflegearbeiten im Eschenbacher Moos

Samstag, 11. Februar 2017  
8.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr  
Treffpunkt: Beim INFO – Kasten / Moospfad

### Einladung zur Mitarbeit

Wir laden Sie ein, uns bei den Pflegearbeiten im Eschenbacher Moos zu unterstützen. Wie jeden Winter stehen vielfältige Arbeiten an. Einige lassen sich leicht und mit Gemütlichkeit bewältigen, andere erfordern Geschick, Vorsicht und Kraft. Der Natur kommen Sie garantiert näher.

- Trockenmauern ausbessern
- Kopfweiden schneiden
- Schilf und Ried entbuschen
- Büsche roden
- Asthaufen aufschichten
- Holzbeigen erstellen



Wir arbeiten bei jeder Witterung, am liebsten hätten wir, wenn bei Sonnenschein alles Stein und Bein gefroren wäre.

Wir verpflegen uns im Restaurant.

### Ausrüstung:

Warme, sumpftaugliche Schuhe, Handschuhe, wettertaugliche Kleider.

### Anmeldung:

bis spätestens Donnerstag 9. Februar 2017  
bei: Markus Koller, Tel. 041 448 35 51  
Hanspeter Hurschler, Tel. 041 448 23 14

**STOREN  
SERVICE  
KONZELMANN**

Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach  
Tel. 041 448 11 58  
konzelmann.storen@bluewin.ch

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage  
Reparatur-Service



## Lernen Sie die Vogelwelt in Ihrem Garten kennen!

### Kurzkurs «Stunde der Gartenvögel» in Eschenbach

Der Kurs «Stunde der Gartenvögel» bietet Ihnen die Möglichkeit, sich ohne Vorkenntnisse und mit wenig Zeitaufwand mit den häufigsten Vogelarten im Siedlungsraum und ihrer Lebensweise vertraut zu machen. Haben Sie sich auch schon gefragt, welche Vögel im Gebüsch in Ihrem Garten nisten? Wer in der Wiese nach Würmern und Insekten sucht? Wessen Gesang Sie morgens beim Aufwachen hören und warum Vögel überhaupt singen? Antworten auf diese und viele andere Fragen bekommen Sie im Rahmen des Kurses während den Theorielektionen und der Exkursion von erfahrenen Vogelkennern.

**Voraussetzungen:** Interesse an der Vogelwelt – Vorkenntnisse sind keine nötig!

**Kursziel:** Sie erkennen die häufig zu sehenden und hörenden Vögel im Siedlungsraum.

**Kosten:** Die Kursteilnahme kostet CHF 30.– pro Person (inkl. Materialkosten). Für Mitglieder des Vereins EschenBach Natur ist der Kurs um CHF 5.– ermässigt.

**Ausrüstung:** Ein Feldstecher für die Exkursionen ist empfehlenswert.

**Termine:** Der Kurs besteht aus zwei Theorieanlässen, die jeweils ca. 2 Stunden dauern, und einer Exkursion zum Abschluss des Kurses.

**Theorie 1:**

Dienstag, 28. März 2017, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Theorie 2:**

Dienstag, 11. April 2017, 19.30 bis 21.30 Uhr

**Exkursion:**

Samstag, 6. Mai 2017, 6.00 bis ca. 10.00 Uhr

Anmeldung bis 5. März 2017 mit untenstehendem Talon.



Ich melde mich definitiv für den Kurs «Stunde der Gartenvögel» des Vereins EschenBach Natur in Eschenbach an.

Name Vorname: .....

Adresse: .....

Tel., E-Mail: .....

Mitglied von EschenBach Natur?  ja  nein

Anmeldung: Franz Koch, Oeggenringenstrasse 22, 6274 Eschenbach oder per Mail

Auskünfte: Markus Koller, Tel. P 041 448 35 51, markus-koller@blueemail.ch

Franz Koch, Tel. P 041 449 02 90, koch.franz@bluewin.ch





**FUSSBALLCLUB**

## Gelungenes Jubiläumshallenmaster

Bereits zum 10. Mal führte der FC Eschenbach in Zusammenarbeit mit MS Sports das beliebte Hallenmasters durch. Was vor 10 Jahren mit dem Bau und der Einweihung der wunderschönen Neuheimhalle begann, wurde nun all die Jahre ausgebaut und verfeinert. Die Mammutveranstaltung erstreckte sich ab Ende November über vier Wochenende. Es haben sich dieses Jahr 230 Mannschaften in 30 Kategorien für einen der neun Tage angemeldet. Über 200 Helferinnen und Helfer standen im Einsatz. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene konnten Fussball spielen, sich messen und die spezielle Eschenbacher Turnieratmosphäre geniessen.

Die rund 2000 angemeldeten Fussballerinnen und Fussballer sorgten für Hallenspektakel und faire Spiele. Auch war das Turnier oft auch ein Zuschauermagnet. (Das Endspiel der Ea-Junio-

ren zwischen dem FC Luzern und dem FC Brunnen zog beispielsweise etwa 400 Zuschauer an.)

Dieses Jahr wurden teilweise bei den Kleinsten zwei Turniere miteinander veranstaltet. Für die G- und F-Junioren ist die Dreifachhalle eh zu gross. Neu wurden deshalb mit Banden der Firma Holzbau Schläpfer (vielen Dank!) zwei Spielfelder installiert. Zudem stand am 8. Januar die Veranstaltung erstmals für Schülermannschaften offen. Für all die Eschenbacher Mannschaften war es ein Hit, vor eigenem Publikum anzutreten. Viele Teams feierten Erfolgserlebnisse, holten den Turniersieg (F-Junioren und C-Seetal) und diverse Podiumsplätze

Der FC Eschenbach bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern herzlich für den Einsatz. Ohne die Bereitschaft der vielen Eltern und Vereinsmitglieder wäre diese Veranstaltung unmöglich durchzuführen. Die Zusammenarbeit und der Austausch mit der Gemeinde, welche durch diesen Grossevent überkantonale Beachtung erhält, und dem Hauswartteam verliehen ebenfalls erfreulich und kooperativ.

## 1. Mannschaft: Vorbereitung zur Rückrunde

Am 18. März 2017 um 18.00 Uhr startet die erste Mannschaft zur anspruchsvollen Rückrunde der Meisterschaft (2. Liga interregional). Dabei empfangen die Gelbschwarzen Nachbarn Perlenbuchrain zum Derby. In der Vorrunde gelang es bei hochsommerlichen Temperaturen aus Buchrain mit dem 1:2 Sieg (Tore Samuel Stocker und Arnel Mehicic) drei Startpunkte zu entführen.

Damit errang der FCE nach dem Aufstieg in die 2. Liga interregional in der nun siebenjährigen Zugehörigkeit erstmals einen Starterfolg. Bekanntlich lief es in der Herbstrunde dennoch nicht wunschgemäss, so dass die Eschenbacher mit 13 Zählern auf einem Abstiegsplatz überwintern.

Mit einer gezielten und harten Vorbereitung will nun das Team von Trainer Glenn Meier die Basis für eine erfolgreiche Rückrunde legen. Nach einem gelungenen Skiweekend in Engelberg, wo man vor allem den Teamgedanken pflegte, stehen nun ab Ende Januar 3-4 wöchentliche Trainingseinheiten auf dem Programm. Höhepunkt der Vorbereitungsphase wird dann das mehrtägige Trainingslager in Malaga sein. Bei hoffentlich idealen Temperaturen werden die Verantwortlichen (Trainer Glenn Meier, Assistent Marco Zimmermann und Betreuer Peter Schildknecht) in Spanien den Feinschliff zur hoffentlich erfolgreichen Mission «Ligaerhalt» legen.

Bis jetzt sind folgende Mutationen bekannt:  
Abgang: Arbenit Kameraj (zum FC Kickers)  
Zugang: Bojan Vukovic (vom FC Adligenswil)

Adrian Sager, nach sechs Jahren beim SC Cham und nun in seiner vierten Saison routinierter Spieler beim Stammverein Eschenbach weiss, worauf es jetzt ankommt: «In der Vorbereitungszeit müssen alle mitziehen und noch mehr zusammenrücken. Wir müssen alle vom Gleichen sprechen und die gleiche Idee (Ligae-rhalt) verinnerlichen. Dabei ist die Zeit der Ausreden vorbei und die Anwesenheit muss von allen garantiert werden. Bei Verletzungen müssen die Spieler alternativ etwas machen oder sich zeigen. Es braucht jeden. Bei allem dürfen wir den Spass nicht vergessen und immer wieder daran denken, dass es ein schönes Hobby ist und das Hobby schöner ist, wenn Erfolg da ist und Siege eingefahren werden können.»

In der Zeitspanne bis zum Meisterschaftsbeginn sind folgende Trainingspartien geplant:

**Samstag 4. Februar 2017**

um 15.00 Uhr in Buochs, (1. Liga)

**Mittwoch, 8. Februar 2017**

um 20.00 Uhr in Zug, (1. Liga)



*Kann Arnel Mehicic gegen Perlen wieder ein Tor erzielen?*

**Mittwoch 15. Februar 2017**

in Emmen, (2. Liga regional)

**Freitag, 17. – Mittwoch 22. Februar 2017:**

Trainingslager in Malaga

**Samstag, 4. März 2017**

16.00 Uhr in Horw (3. Liga)

**Freitag, 10. März 2017**

20.00 Uhr in Sarnen, (2. Liga)

**Samstag, 18. März 2017, Meisterschaftsbeginn**

um 18.00 Uhr gegen Perlen - Buchrain

## Seetaler Teams auf der Erfolgspur

Die drei Seetaler Auswahlmannschaften sind drauf und dran, an die Erfolge früherer Jahre anzuknüpfen. Das Team Seetal Junioren B, welches in Eschenbach beheimatet ist, schaffte den Aufstieg. Nun sind alle drei Mannschaften wieder in der höchsten Liga (Coca Cola - Junior League) vertreten.

Das A-Team (Standort Hitzkirch) erreichte mit einer jungen Mannschaft den erstrebten Ligae-rhalt. Für das Trainerduo Iro Canal und Nadine Wagner braucht es jeweils eine gute Koordination mit den Aktivteams, weil schon einige der talentierten A-Junioren bei den 1. Mannschaften der drei Vereine eingesetzt werden. Eine starke Vorrunde spielte das B-Seetal mit Trainer Edi von Moos und Betreuer Stefan Suter. Dank der spielerisch und kämpferisch starken

Auftritten gelang ohne Niederlage der länger anvisierte Aufstieg. Als hartnäckiger Konkurrent erwies sich das Team Ibach-Schwyz. Dank des 1:0 – Sieges in der Direktbegegnung auf dem Weiherhaus (Torschütze der Ballwiler Dave Gehrig) fiel im Kampf um den Aufstieg die Vorentscheidung. Nicht zu bremsen ist das Team Seetal Junioren C, welches die Heimspiele in Hochdorf austrägt. Die Schützlinge von Rainer Müller (Trainer) und Dominik Herzog (Assistent) liessen sich ungeschlagen als Herbstmeister feiern. Zudem gewannen sie in dieser Hallensaison bereits das Hallenmasters des FC Eschenbach vor heimischem Publikum und holten sich Mitte Januar auch den Hallentitel des IFV. Bei dieser Hallenmeisterschaft nehmen alle 70 Vereine des IFV teil.

Im Finalspiel kam es zum bereits legendären Kampf gegen das Team Sempachersee. In einem packenden Finalfight schafften es beide



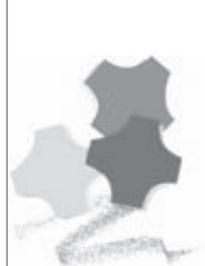
*Team Seetal B: Aufstieg*

Teams nicht den entscheidenden Siegestreffer in der regulären Spielzeit zu schiessen. Mit einem 1:1 ging es in die Verlängerung. Ein Goldengoal musste die Entscheidung treffen. Der 14-jährige Seetaler Mattia Kündig schoss schlussendlich das Tor zum 2:1 und sicherte sich damit seine Farben den Titel durch Gol-

den-Goal. Das Team Seetal feierte den glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg.

Nun stecken alle drei Teams in der Vorbereitung zur Rückrunde. Bei den Junioren beginnt jeweils wieder alles bei null. Das heisst: Die Seetaler Teams wollen die Erfolge bestätigen.

**Freitag 24.2.2017**  
**Live Musik mit «Highway»**



**Beize-Fasnacht**

**Restaurant Löwen**  
**Eschenbach**



**Dienstag 28.2.2017** *Uslompete*  
**mit DJ «Stan» & «Modi»**

## FC Eschenbach: Neu ist das Ed!

Zu den in der Herbstrunde 14 gemeldeten Kinder – und Juniorenteams des FCE gesellte sich in der Winterpause eine weitere Mannschaft. Sowohl im Ea, Eb und Ec waren die Kader für Kindermannschaften gross. Mit einem vierten Team ermöglicht man nun allen Kids genügend Spielpraxis. Es gelang der Juniorenabteilung, mit Tim Günther und Yanic Beetschen zwei junge Trainer zu gewinnen. Mit ihrem fussballerischen Können und dem jugendlichen Elan können sie die Knirpse bestimmt begeistern. Zudem steht mit Rodrigo Procacci ein routinierter Coach zur Verfügung.

Nach diversen Hallentrainings wusste das neue Team beim ersten Auftritt bereits zu gefallen. Völlig überraschend spielte sich die neu zusammen gewürfelte Ed-Mannschaft bis ins



*Ed Junioren mit den Betreuern*

Finale. Dieses ging leider nach einem offenen Schlagabtausch gegen Hochdorf knapp verloren. Die Kids und die Betreuer dürfen stolz auf den errungenen 2. Platz sein.

*Osi Sager*

**FC Eschenbach**



wird ausgerüstet vom  
**Interbike-Shop Buchrain & Adidas**

Vereins-Mitglieder erhalten  
auf alle Fussballartikel

**20% Rabatt**

**INTERBIKE Sport-Shop BUCHRAIN**  
Kantonsstrasse 11 . 6033 Buchrain . Telefon 041 449 90 70  
[www.interbike-sportshop.ch](http://www.interbike-sportshop.ch) . [interbike@bluewin.ch](mailto:interbike@bluewin.ch)



**FELDSCHÜTZEN  
ESCHENBACH**

## LG - Wintermeisterschaft

Der Winterschlaf ist vorbei! Jetzt gilt es wieder ernst. Jetzt sollten auch die letzten mit dem Training beginnen! Wie heisst es, wer «Rastet der Rostet»

Jetzt wird wieder an der Schiesstechnik ge-  
feilt, wie Atemtechnik, Zielen, Abziehen und  
Nachhalten. So sind wir wieder fit wenn die  
Outdoor-Saison beginnt. «**Im Winter trainie-  
ren und im Sommer brillieren**».



Barmet Melk mit seinen bald 83 Jahren trainiert immer noch fleissig, auch mit dem Luftgewehr stehend. Er ist ein grosses Vorbild für die jungen Schützen. Wo kann man zwischen 10 (Fiona siehe Bericht Sportschützen) und 90 Jahren miteinander wettkampfmässig trainieren?

### Bei den Eschenbacher-Schützen!

#### Nächste LG-Termine:

jeweils Freitag, 3./10./17./24. Februar 2017  
ab 18.45 Uhr, in der LG-Anlage BSA.  
Selbstverständlich sind auch Nichtschützen  
willkommen. Es darf auch gejasst werden. Auf  
den Besuch freuen sich die Organisatoren Jörg  
& Christine Traber und Walti Lussi.

## Vorschau Jahresprogramm 300 Meter 2017

### 5.+9. April 2017

33. Freundschaftssch. BA-IN-ES, Inwil

### 21.+22. April 2017

Einzelwettschiessen GM, Hüslenmoos

### 29. April/5. – 7. Mai/12.+13. Mai 2017

Standerneuerungsschiessen, Altbüron

### 5. – 7. Mai/12.+13. Mai 2017

Linigschiessen, Richenthal

### 13. Mai/19. Mai/22. Mai 2017

Amtsverbandschiessen Hochdorf, Hämikon

### 9. – 11. Juni 2017

Feldschiessen, Hüslenmoos

### 15. – 18. Juni/23.+24. Juni 2017

180 Jahre FSG Ermensee, Ermensee

### 24. Juni und 2. Juli 2017

30. Aargauer Kantonsalshützenfest

Zofingen/Kölliken

### 2.+3. September/8.– 10. September 2017

200 Jahre SG Escholzmatt, Escholzmatt

### 8. – 10./15.+16. September 2017

Mittelpunktschiessen, Ruswil

### 14. Oktober 2017

Cupschiessen, Hüslenmoos

### Oktober 2017

Winterschiessen, Römerswil

#### Obligatorischprogramm:

27. Mai/24. Juni 12./19./22. und 29. August 2017,  
Hüslenmoos

#### Übungsschiessen:

jeweils am Mittwoch, ab 22. März 2017,  
Hüslenmoos



## **SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH**

### **Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 10m**

**Kursort:** Lokal BSA beim Feuerwehrlokal

#### **Nächste Kurstage:**

Kurs A: jeweils Montag, 6./ 13./ 20. Februar

1. Ablösung jeweils 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

2. Ablösung jeweils 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

3. Ablösung jeweils 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Kurs B: jeweils Freitag, 3./ 10./ 17. Februar

1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr – 18.45 Uhr

Kurs für Leistungssportler:

Kurstage nach Absprache mit dem Trainer.

Auskunft:

Jörg Traber, Nachwuchstrainer

Postfach 175, 6274 Eschenbach

Tel. G.: 079 641 04 75, SMS

E-Mail: architraber@bluewin.ch

---

### **Generalversammlung + Absenden**

Die Generalversammlung und das Absenden des Endschiessen plus der Jahresmeisterschaft werden zusammen abgehalten. Diese findet Samstag, 11. Februar 2017, im Rest. Kreuz, in Rothenburg, um 17.00 Uhr statt. Es wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

---

### **J+S Testschiessen**

Allerletzte Gelegenheit ist am Montag, 6. Februar 2017, beziehungsweise Freitag 3. Februar 2017. Die drei speziellen Testschiessen müssen für die Erfüllung des Kursprogrammes ge-

schossen werden und zählen zugleich für die Qualifikation zu den Regionalen Ausscheidungsschiessen des Schweizerischen Schiesssportverbandes.

---

### **Luzerner Kantonalstich**

Diesen Wettkampfstich werden wir in unserer Anlage während eines Kurstages schiessen. Der Stich wird vom Kantonalen Schützenverein Luzern angeboten. Das Resultat zählt auch zum Saisonwettkampf innerhalb des Amtes Hochdorf. Es gibt Kranzabzeichen zu gewinnen. Der Stich kann nachgedoppelt werden.

---

### **Samstag, 14. Februar 2017: Schw. Regio-Final**

Am Samstag, 18. Februar findet in der neuen Schiesssporthalle Allmend Luzern, der regionale Final aller J+S Kurse, Sportschiessen 10m, der Schweiz statt. Ob sich für diesen Wettkampf auch Schützen aus den Reihen der Sportschützen Rothenburg- Eschenbach qualifizieren, wird die Qualifikations-Rangliste der Testschiessen ergeben.

---

### **Doppelsieg am Jugendschiessen in Emmen**

Am Samstag 14. Januar 2017 fand in der LG-Anlage Rüeggisingen das 7. Jugendschiessen der Sportschützen Emmen statt. Dieses Kräftemessen zwischen den 6 Vereinen LG Nidwalden, SG Root, SG Rothenburg, SpS Obernau, SpS Rothenburg-Eschenbach und SpS Emmen wird als Vorbereitungs-Wettkampf für die LKSV & ZSV Finalwettkämpfe der Nachwuchskurse durchgeführt.

Gross aufgetrumpft hat die Jüngste der Sportschützen RO-ES. Um jeden Punkt hat Fiona gekämpft und wenn es mit dem Zielen nicht stimmte, hat sie wie eine Leistungsschützin abgesetzt, ein paarmal tief durchgeamtet und neu angesetzt. Bravourös gewann Fiona mit zehn und mehr Punkten Vorsprung. Nicolas erwartetes Resultat von 176 Punkte reichte für den Doppelsieg.

Die übrigen Eschenbacher erreichten das von ihnen erwartete Resultat.

### Best-Resultate

Feste Auflage:	1. P	2.P	Total
01. Fiona Lang	94	92	186
02. Nicolas Liegl	87	89	176

### Bewegliche Auflage:

08. Patrick Mattmann	67	79	146
14. Thomas Schürmann	58	64	122

### Stehend Frei:

05. Peter Schürmann	76	86	162
---------------------	----	----	-----



Die kleinste ist die grösste und die Beste!

## Doppelsieg auch am Schlussmatch des LKSV

Am Samstag 21. Januar 2017 fand in der Schiesssporte-halle Allmend Luzern der Nachwuchsschlussmatch, mit rund 100 qualifizierten Schützen, des Luzerner Kantonal-Schützenvereins statt. Auch bei diesem Kantonal-Wettkampf gewannen die Eschenbacher die beiden ersten Plätze, nur diesmal in umgekehrter Reihenfolge. Nicolas zeigte wieder einmal was in ihm steckt, gewann er doch überlegen die Kategorie der jüngsten Teilnehmer. Auch mit den anderen Schützen konnte der Trainerstab zufrieden sein. Dass in der Kat. B (bei den beweglichen Auflagen) die Eschenbacher mit dem sogenannten «Galgen» nicht so recht klar kommen ist bekannt, und darum muss man mit den Plätzen im ersten Drittel bis Mittelfeld zufrieden sein. Pech hatte Peter, er schrammte nur ganz knapp, ein Punkt mehr hätte gereicht, neben den ISSF-Finale der Kategorie D + E. Für diesen Final qualifizieren sich nur die resultatmässig acht besten Frei-Schiessenden Schützen. Für Sämi, der besser als Peter schießt, war dieser Tag zum Abhaken, von seiner Grippe Erkrankung war er noch zu schwach um sein Sportgerät ruhig zu halten. Die Trainer denken, dass er in einer Woche beim Wettkampf des ZSV resultatmässig sicher schon wieder besser abschneiden wird. **Bestresultate der Sportschützen:**

### Kat A:

01. Nicolas Liegl	$96.6 + 94.6 = 191.2$ P
02. Fiona Lang	$91.1 + 93.1 = 184.2$ P

### Kat B:

10. Rafael Kuratli	$79.0 + 75.6 = 154.6$ P
12. Patrick Mattmann	$67.4 + 83.9 = 151.3$ P
19. Thomas Schürmann	$63.2 + 70.6 = 133.8$ P

### Kat D:

05. Peter Schürmann	$88.3 + 91.1 = 179.4$ P
---------------------	-------------------------

### Kat E:

07. Sämi Lustenberger	$83.9 + 92.0 = 175.9$ P
-----------------------	-------------------------

**Wichtige Adressen****Zweitletzte**

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
Seetal-Tixi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches	041 448 11 52
	Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 910 44 77
Polizei	Notruf	117
	Polizeiposten	041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Alois Füglistner	079 830 28 16
Gemeindewesen	Verwaltung	041 449 90 10
		Fax 041 449 90 11
	E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@eschenbach-luzern.ch">gemeinde@eschenbach-luzern.ch</a>	
	Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 21
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
Schulwesen	Schulpflegepräsident, Beat Kündig	041 448 48 48
	Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun	041 449 40 80
	Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer	041 449 40 80
	Schulleitung Sekretariat	041 449 40 80
Wasserversorgung	Brunnenmeister, Eugen Weibel	041 448 12 60
Eschenbach AG		079 448 02 19
	Präsident, Edi Unternährer	041 208 88 45
		078 603 91 57
Wasserversorgungs- genossenschaft Eihörnli	Wassermeister, Alois Bächler-Roth	041 448 03 68
Eschenbach	Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	079 292 85 83
		041 448 06 21

**Vorstand  
Gewerbeverein Eschenbach**

**Präsident:** Peter Fährndrich  
041 508 15 08 innosolutions  
[peter@gwaerbeschenbach.ch](mailto:peter@gwaerbeschenbach.ch)

**Vizepräsident:** Guido Fleischli  
041 448 40 20 Gebr. Fleischli AG  
[guido@gwaerbeschenbach.ch](mailto:guido@gwaerbeschenbach.ch)

**Kassier:** Oliver Ineichen  
041 448 08 87 Ineichen NetDirect  
[oliver@gwaerbeschenbach.ch](mailto:oliver@gwaerbeschenbach.ch)

**Mitglied:** Corsin Faé  
041 310 69 69 Franco Faé GmbH  
[corsin@gwaerbeschenbach.ch](mailto:corsin@gwaerbeschenbach.ch)

**Bau/Vermietung Mobiliar:** Christoph Salzmann  
041 448 23 31 Salzmann Bau AG  
[christoph@gwaerbeschenbach.ch](mailto:christoph@gwaerbeschenbach.ch)

**Verantwortliche für Detaillisten:** Rosella Grüter  
041 448 48 02 Coiffeur Haarissimo  
[rosella@gwaerbeschenbach.ch](mailto:rosella@gwaerbeschenbach.ch)

**Verantwortliche für Anlässe:** Manuela Henseler  
041 448 30 63 Manuelle Therapien  
[manuela@gwaerbeschenbach.ch](mailto:manuela@gwaerbeschenbach.ch)

# ÄSS STOBE inBar

## WINGS-DISCRETION

(DI & DO ABEND 18:00 - 21:00 UHR)

\*inklusive Pommes + Sauce

CHF  
**22.00**  
p.p.

**39.-**  
AB  
4 PERS.

## FAJITA (Täglich) DISCRETION

## BURGER PARADE

(MI ABEND 18:00 - 21:00 UHR)

**TWO  
FOR  
ONE**

INBAR | HAUPTSTRASSE 22 | 6034 INWIL | 078 840 87 50

**MEHR INFOS AUF : [INBAR-INWIL.CH](http://INBAR-INWIL.CH)**